



# Demokratie leben!

im Regionalen Wachstumskern  
Prignitz und Umlandgemeinden

Projekte 2023

**WER, WENN  
NICHT WIR**  
[DEMOKRATIE-LEBEN.DE](https://demokratie-leben.de)

## Inhaltsverzeichnis:

		Förderverein Judenhof Perleberg e. V. <i>Stadtrundgang „Jüdisches Perleberg“</i>	44
Vorwort	3	Stadt Wittenberge für das Bündnis für Familie <i>„Zauberhaftes Kinderfest“</i>	46
Volkssolidarität Brandenburg e. V. <i>„Digitale Teilhabe im Alter“</i>	4	SOS Kinderdorf Prignitz <i>„Wir sind stark!“ (Kurs Karate/Selbstverteidigung)</i>	48
Förderverein der Grundschule „Friedrich-Ludwig-Jahn“ <i>„Aus- und Weiterbildungen von Streitschlichtern an den beiden Grundschulen der Stadt Wittenberge“</i>	6	ESV Wittenberge 1888 e.V. Abteilung Ringen <i>„Mit Motivation erfolgreich im Sport 2023!“</i>	50
Volkssolidarität Brandenburg e. V. <i>„Leuchtturm Poesie -1. Karstädter Literaturfest 2023“</i>	8	Freundeskreis der Lotte Lehmann Woche , Perleberg e. V. <i>26. Lotte Lehmann Woche „Perleberg- zum Mitmachen!“</i>	52
Stadt Perleberg Bündnis für Familie <i>Wintermarkt</i>	10	Kulturkombinat e. V. <i>Filmreihe im Kulturkombinat Perleberg</i>	54
Phronesis Diskurswerkstatt gGmbH <i>„Sommerkino ARTrium Schönhagen“</i>	12	SOS Kinderdorf Prignitz e.V. <i>„Abenteuerreise an der Elbe“</i>	56
Suchthilfe Prignitz e. V. <i>Ehrenamtsprojekt „Café Clean“</i> <i>„Unsere Bloody-Black-Jumpers — die nächste Generation“</i>	14	Förderverein Grundschule Karstädt e. V. <i>Vielfalt leben – „Ein Schulhof bunt und grün“</i>	58
FestLand – Verein zur Förderung des kulturellen Lebens e.V. <i>„Opernwerkstatt“</i> <i>„ImproBeatCooks“</i> <i>„CultureReturns“</i>	18	Stadtsalon Safari e.V. <i>„Weltoffene Prignitz“</i>	60
Phronesis Diskurswerkstatt gGmbH <i>„Lesungen der Phronesis Diskurswerkstatt“</i>	24	Stephanus Stiftung <i>„Wir lernen unsere neue Heimat kennen- integratives Miteinander“</i>	62
SOS Kinderdorf Prignitz e.V. <i>„Schwerin - Auf den Spuren unserer Vorfahren!“</i>	26	Förderverein Freiwilligen Feuerwehr Groß Warnow e. V. <i>„Blech im Garten“</i>	64
Stadt Perleberg Bündnis für Familie <i>„Weihnachtszauber bei der Feuerwehr“</i> <i>„Together - Familien- und Kindertag“</i>	28	ART balance e.V. <i>„Im Zauberwald“</i>	66
SOS Kinderdorf Prignitz <i>„Ich tu was!- ich mach das! Ein Theaterprojekt mit Jugendlichen“</i>	32	Kreisjugendring Prignitz e. V. <i>Teambuilding Jugendforum</i>	68
Amt Meyenburg <i>„Public Viewing Deutscher Kita Preis“</i> <i>„Schlossdialoge – Beteiligung von Bürgern und Bürgerinnen“</i>	34	Eisenbahner Sportverein e. V. 1888 <i>Eintägige Integrationsveranstaltung für Groß und Klein</i>	70
Kreisjugendring Prignitz e. V. <i>Gedenkstättenfahrt nach Moringen</i>	38	Förderverein der Grundschule Karstädt e. V. <i>Weihnachtsmarkt der Grundschule Karstädt (06.12.2023)</i>	72
EvaMigrA e. V. für „Perleberg hilft“ <i>„Frauentag - Welche Rolle haben wir?!“</i>	40	Phronesis Diskurswerkstatt gGmbH <i>„Wohin mit Winnetou? Oder der edle Wilde in unserem Wohnzimmer“</i>	74
Krankenschwester Rock(t) e.V. <i>„Schöner Warten“</i>	42	Stadt Perleberg für Bündnis für Familie Perleberg <i>„KaReVeTo- Kameradschaft, Respekt, Verantwortung, Toleranz“</i>	76
		Förderverein Grundschule „Geschwister Scholl“ <i>„Lichterfest“</i>	78
		Kulturverein der Gemeinde Pröttlin e. V. <i>„Weihnachtszeit gemeinsam erleben“</i>	80
		Notizen	82

# Bundesprogramm „Demokratie leben!“

## **Demokratie fördern - Vielfalt gestalten – Extremismus vorbeugen**

Zahlreiche Initiativen, Vereine und engagierte Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland setzen sich für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander ein. Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ fördert zivilgesellschaftliches Engagement für Demokratie, für Vielfalt und gegen Extremismus auf der kommunalen, regionalen und überregionalen Ebene.

## **Partnerschaften für Demokratie im Regionalen Wachstumskern Prignitz**

Liebe Bürger\*innen,

in den Partnerschaften für Demokratie Prignitz kommen Verantwortliche aus der kommunalen Politik und Verwaltung sowie Aktive aus der Zivilgesellschaft – aus Vereinen und Verbänden über Kirchen bis hin zu bürgerschaftlich Engagierten – zusammen. Anhand der lokalen Gegebenheiten und Problemlagen entwickeln

Annette Hensler  
Demokratie und Integration  
Brandenburg e. V.  
Koordinierungsstelle PfD Prignitz

sie gemeinsam eine auf die konkrete Situation vor Ort abgestimmte Strategie.

2023 wurden 39 Projekte in Bereichen der sozialen Kompetenz, Verständnis und Akzeptanz anderer Kulturen und Religionen gegenüber, Kunst, Kultur und Sport, sowie Dialog und Austausch aller Generationen untereinander gefördert. Außerdem gab es Projekte zur verbesserten Integration und Aktivierung älterer Menschen, darüber hinaus wurde das Ehrenamt gestärkt. Diese Projekte werden hier in der Broschüre vorgestellt.

Unser Dank gilt an dieser Stelle den Projektträgern für Ihr großes Engagement spannende Projekte zu entwickeln und durchzuführen.

Über neue Projektanträge freuen wir uns schon jetzt und möchten gleichzeitig andere Träger ermutigen für 2024 Anträge einzureichen.



# VOLKSSOLIDARITÄT BRANDENBURG E. V. VERBANDSBEREICH PRIGNITZ-RUPPIN

## „DIGITALE TEILHABE IM ALTER“

### Träger des Projektes:

Volkssolidarität Brandenburg e.V.  
Verbandsbereich Prignitz-Ruppin  
Poststraße 11  
16909 Wittstock

### Kooperationspartner:

- Mehrgenerationenhaus „Perle-Treff“ Perleberg
- Mehrgenerationenhaus „Bürgerzentrum“ Wittenberge
- Lokales Bündnis für Familie Perleberg
- Seniorenbeirat der Rolandstadt Perleberg
- Seniorenbeirat der Stadt Bad Wilsnack
- Kreissenorenbeirat Prignitz

### Ansprechpartner:

Lissy Boost  
Poststraße 7  
16909 Wittstock/Dosse  
Tel.: 03394 475 926

### Inhalt des Projektes:

Mit dem Projekt sollen die Autonomie und die Selbstbestimmung im Umgang mit der digitalen Technik, vor allem für ältere Menschen, erhöht werden. Es soll gleichzeitig die soziale Teilhabe und die gesellschaftliche Beteiligung der Zielgruppe gestärkt werden. Zudem wächst die Chance, länger in der eigenen Häuslichkeit zu verbleiben.

Das Projekt soll die Teilnehmer dabei unterstützen, ihre Kompetenzen im Umgang mit digitalen Anwendungen zu erwerben und dabei ihr Selbstvertrauen stärken.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Durch das umsichtige Vorgehen der Digitallotsen im Umgang mit den Teilnehmern wurde das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten der Teilnehmer gestärkt und die Neugier auf die vielfältigen Möglichkeiten der digitalen Welt geweckt und angewendet.

Das Angebot wird derzeit in sieben Kommunen der Prignitz

**Laufzeit des Projektes:** 25.01.2023 – 14.12.2023



durchgeführt. In Wittenberge 1 x wöchentlich als offenes Angebot, in Perleberg 2 x wöchentlich als Sprechstunde in Einzelberatung, in Demerthin, Karstädt, Lenzen und Lindenberg jeweils 14tägig in Kleinstgruppen von 3 – 8 Teilnehmern und in Bad Wilsnack 1 x wöchentlich in Kleinstgruppe 3 – 4 Teilnehmer.

### Digitale Teilhabe im Alter.

Ältere Bürger können sich ab sofort von ehrenamtlichen Digitallotsen der Volkssolidarität Fragen zur Bedienung an ihrem eigenen Smartphone oder Tablet beantworten lassen. Die Inanspruchnahme ist kostenfrei. Sie sind anzutreffen in Perleberg im MGH „Perle-Treff“ montags und dienstags (mit vorheriger Anmeldung). Ebenso ab dem 13. Februar im Wittenberger Bürgerzentrum, jeden Montag von 10 bis 12 Uhr (ohne Anmeldung). Am 20. Februar startet der Dienst in Demerthin, immer mittwochs zweimal im Monat, ebenso in Karstädt. In Lindenberg gibt es das Angebot zweimal pro Monat am Dienstag und in Bad Wilsnack und Bälow jeden Montag. Nähere Informationen zu allen Standorten bei der Volkssolidarität bei Regina Wöhlert unter der Nummer 03876/3074184. *gwer*

Der Prignitzer, 11./12.02.2023

## Smartphone-Kurse

**PERLEBERG.** Die Volkssolidarität bietet Smartphone-Kurse für Senioren in Kleinstgruppen in Perleberg an. Das erste Kennenlernen ist am Dienstag, dem 10. Oktober, um 14 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Perle-Treff“ am Großen Markt 12 in Perleberg. Interessierte melden sich zuvor bitte unter Tel. 03876/3074184 an. *WS*

Wochenspiegel, 16.09.2023

Gefördert vom  im Rahmen des Bundesprogramms  Demokratie 

### PRIGNITZER SENIOR\*INNEN GEHEN ONLINE

Unsere Internetlotsen stehen Ihnen kostenfrei zur Seite in:

<p><b>Perleberg</b> Montag/Dienstag Mehrgenerationenhaus "Perle-Treff" 9.30 - 11.45 Uhr 14.00 - 16.45 Uhr</p>	<p><b>Karstädt und Demerthin</b> jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, Begegnungsstätte der VS, sowie PUB Vertigo</p>	<p><b>Wittenberge</b> Bürgerzentrum jeden Montag, offene Sprechstunde ab 10 - 12 Uhr</p>
<p><b>Lenzen</b> mittwochs 14tg. 10 Uhr</p>	<p><b>Lindenberg</b> dienstags 14 tg, Pfarramt 14.30 Uhr</p>	

**VOLKSSOLIDARITÄT**  
weitere Infos und Anmeldung unter:  
Regina Wöhlert  
03876/3074184  
regina.woehlert@volkssolidaritaet.de



# FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE „FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN“

## „AUS- UND WEITERBILDUNG VON STREITSCHLICHTERN AN DEN BEIDEN GRUNDSCHULEN DER STADT WITTENBERGE“

### Träger des Projektes:

Verein zur Förderung der Grundschule  
„Friedrich-Ludwig-Jahn“ e.V.  
Johannes-Runge-Straße 40  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

- Schulsozialarbeiterin Elblandgrundschule
- Mitarbeiter JJJ-Team
- SOS Kinderdorf Prignitz e. V.

### Ansprechpartner:

Katrin Hamann  
Tel.: 03877 56 79 522  
E-Mail: [schulsozialarbeit@jahnschule-wittenberge.de](mailto:schulsozialarbeit@jahnschule-wittenberge.de)

### Inhalt des Projektes:

In einer einjährigen Ausbildung mit anschließendem, regelmäßigem Einsatz lernen interessierte Schüler\*innen, ihre Mitschüler\*innen bei einer gewaltfreien Lösung von Konflikten zu unterstützen.

Die Streitschlichterausbildung erfolgt in Kooperation mit dem SOS-Kinderdorf e.V., vertreten durch den Mitarbeiter Sven Wendelmuth, und wird zum Teil selbstständig angeleitet von den Schulsozialarbeiterinnen Katrin Hamann in der Jahnschule und Katrin Tetzlaff in der Elblandgrundschule.

Wir wissen aus Erfahrung der letzten Jahre, dass sich durch die Umsetzung der AG eine Verbesserung des Schulklimas ergibt, indem das vorhandene Gewaltpotenzial verringert und eine Streitkultur entwickelt wird.

Das Konzept der Schlichtung basiert auf der Überzeugung, dass es in Konfliktsituationen nicht nur Gewinner und Verlierer geben muss, sondern die Interessen beider Konfliktparteien gewahrt werden können. Dadurch können tragfähige Lösungen vereinbart werden, die auf längere Sicht zu einem gesunden Lernklima beitragen.

**Laufzeit des Projektes:** 01.01.2023 – 31.12.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Es ist Aufgabe der Schule, den Schüler\*innen eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Sie sollen aktiv mitwirken und somit demokratisches Handeln lernen. Konkret gestalten hier Streitschlichter\*innen das Schulleben mit und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitschüler\*innen.

Die Beteiligung der Schüler\*innen an demokratischen Entscheidungen und der Übernahme von Verantwortung ist ein essentieller Bestandteil schulischen Lernens, welcher weiterhin gestärkt und gefördert werden muss.

Durch die verschiedenen Aktivitäten wird den Teilnehmer\*innen ein breites Spektrum an Wissen vermittelt bzw. gefestigt, das Gemeinschaftsgefühl der Streitschlichter\*innen gestärkt und die sozialen Kompetenzen vertieft.





# VOLKSSOLIDARITÄT BRANDENBURG E. V.

## LEUCHTTURM-POESIE - 1. KARSTÄDTER LITERATUR- FEST 2023

### Träger des Projektes:

Volkssolidarität Brandenburg e.V.  
Verbandsbereich Karstädt  
Johann-Friedrich-Böttger-Straße 6  
19357 Karstädt

### Kooperationspartner:

• Gemeinde Karstädt

### Ansprechpartner:

Autorin Ursula Kramm Konowalow  
Werkgehöft  
Mankmußer Dorfstraße 19  
19357 Karstädt OT Mankmuß  
Mail: henrietteiederste@hotmail.de  
Mobil: 0160 95 670 705  
Tel.: 038797 54 928

### Inhalt des Projektes:

Dieses Kunstprojekt ist ein Angebot für gemeinsames Erleben mittels Literaturlesungen und Musik, um Freude am gemeinschaftlichen Gedankenaustausch zu erleben. Dieses Kunstprojekt versteht sich als ein direktes und persönliches Erlebnis, als *sprachlicher Leuchtturm in digitaler Überflutung*.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

„Leuchtturm Poesie“ ist eine Einladung Kunst und Kultur als Bereicherung zu erleben, die Teilnehmer zu motivieren sich mit gesellschaftlichen Fragen zu beschäftigen, Interesse am Medium Literatur zu stärken, Vielfalt der künstlerischen Ausdrucksformen als Möglichkeit demokratischer Werte zu transformieren.

Am 1. Karstädtter Literaturfest am 08. Juli 2023 nahmen 26 Gäste teil, darunter drei Besucher aus Berlin und Hamburg. Die lokale Partnerschaft von Künstlern vor Ort mit dem sozial engagierten Träger Volkssolidarität Karstädt erwies sich als erfolgreich.

**Laufzeit des Projektes:** 01.07.2023 – 31.12.2023





In Gesprächen mit den Gästen wurde uns als Initiatoren vermittelt, dass man sich unbedingt eine Fortsetzung wünscht u.a. um mehr über Literatur zu lernen.

Erfreulicherweise wird es am 17. Februar 2024 eine Literaturlesung mit Ursula Kramm Konowalow in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität Karstädt geben für Interessierte, die im Sommer beim Literaturfest nicht dabei sein konnten. Die besten Chancen des Projektes bestehen in der Fortsetzung des Literaturfestes.



# STADT PERLEBERG BÜNDNIS FÜR FAMILIE

## WINTERMARKT



### Träger des Projektes:

Stadt Perleberg Bündnis für Familie  
Wittenberger Straße 91 - 92  
19348 Perleberg

### Kooperationspartner:

- Bündnispartner
- Feuerwehr
- Seniorenbeirat

### Ansprechpartner:

Beate Mundt  
Wittenberger Straße 91 - 92  
19348 Perleberg  
Tel.: 03876 613 180  
E-Mail: familienbuendnis@stadt-perleberg.de

### Inhalt des Projektes:

Das Projekt Wintermarkt am 23.02.2023 auf dem Außengelände des Jugend- und Freizeitzentrums der Stadt Perleberg bietet ein vielfältiges Programm. Ein DJ sorgt für die musikalische Umrahmung. Bündnis- und externe Kooperationspartner präsentieren an verschiedenen Ständen Mit-Mach-Angebote und bieten niedrigschwellige Unterstützungsangebote für Familien, Senioren, Kinder und mehr an.

Ziel des Projektes ist es, durch Aktionen an den Ständen in den Dialog mit dem Gästen zu treten und einen Informations- und Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. Das Projekt strebt die Bildung neuer Netzwerke an.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Die Erfolge und Chancen des Wintermarkt-Projektes des Perleberger Bündnisses für Familie liegt darin, dass es allen Gästen, einschließlich Kindern und ihren Familien, in heraus-

**Laufzeit des Projektes: 07.02.2023 - 31.03.2023**



fordernden Zeiten die Möglichkeit bietet, Abstand zu gewinnen und Gemeinsam Zeit zu verbringen.

Das Projekt fördert die Bildung neuer Kontakte und präsentiert in Kooperation mit Bündnispartnern und externen Kooperationspartnern niedrigschwellige Unterstützungsangebote rund um die Familie. Dabei werden verschiedene Bereiche abgedeckt, von Kinderbetreuung über Sportmöglichkeiten bis hin zu Ausbildungs- und Arbeitsangeboten.

Das Familienbündnis strebt an zu zeigen, dass die Prignitz ein lebenswerter und familienfreundlicher Ort ist, der für alle Menschen zugänglich ist, unabhängig von Migrationshintergrund, Beeinträchtigung oder sozialen Status.



**23. Februar 2023**  
**15:00 bis 18:00 Uhr** 

**Jugend- und Freizeitzentrum Stadt Perleberg**

*Spiel- und Bastelangebote für Kinder*

*Fotostation Musik*

*selbstgebackene Waffeln*

*und vieles mehr*

eine Aktion des **LOKALE BÜNDNISSE FÜR FAMILIE**  
**Perleberg**



**Wintermarkt**



# PHRONESIS DISKURS- WERKSTATT GMBH

## „SOMMERKINO ARTRIUM SCHÖNHAGEN“

### Träger des Projektes:

Phronesis Diskurswerkstatt gGmbH  
Schönhagener Dorfstr. 22a  
16866 Gumtow/Schönhagen

### Kooperationspartner:

Der Film „Nelly & Nadine“ wurde von der Landeszentrale für politische Bildung Brandenburg kofinanziert.

### Ansprechpartner:

Inka Thunecke  
Tel.: 0175 56 76 382

### Inhalt des Projektes:

Titel „Freiheit – radikales Leben“, so war das Themenangebot. Die gezeigten Filme drehten sich um Lebensperspektiven in dünnbesiedelten Regionen auf dem Land, individuelle Aufbrüche und Ausbrüche unter den repressiven gesellschaftlichen Bedingungen der DDR und um das Recht, sich gegen Unrecht und gegen die Verfälschung der Wahrheit zu wehren.

Die Modedesignerin Grit Seymore kam zur Aufführung des Streifens „In einem Land, das es nicht mehr gibt“ und plauderte aus dem Nähkästchen über ihre Arbeit als Model in der DDR und die Arbeit in der oppositionellen Initiative „Schwerter zu Pflugscharen“. Zwischendrin was zum Lachen, wenn auch aus traurigem Anlass: die „Känguru-Verschwörung“ von Marc-Uwe Kling, eine bitterböse Satire über Coronaleugner, Fakten-Verdreher und andere Verschwörungserzähler.

Den Abschluss der diesjährigen Filmreihe bildete der preisgekrönte Film „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“ von Andreas Dresen – die cinematografische Aufarbeitung einer wahren Geschichte, die erzählt wie eine Bremer Türkin, um die Freiheit ihres Sohnes kämpft. Murat Kurnaz war kurz nach dem 11. September 2001 unter Terrorismusverdacht geraten und in Guantanamo inhaftiert worden. Ein Lehrstück über Recht, Rechtsstaatlichkeit und Gerech-

**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 31.12.2023



tigkeit. In Zusammenarbeit mit den Initiatoren der Kyritzer Ausstellung „Meine jüdischen Eltern, meine polnischen Eltern“ über jüdische Kinder, die von polnischen Bürgern vor den Nazis versteckt wurden, zeigte die Phronesis Diskurswerkstatt „Nelly & Nadine“ – die Dokumentation der Liebesbeziehung zweier Frauen, die sich im Konzentrationslager Ravensbrück kennengelernt hatten, den Horror überlebten und nach der Befreiung in Lateinamerika versuchten, ein normales Leben zu führen.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Wie lebt es sich heute auf dem Land? Welche Perspektiven eröffnen sich dort heute jungen Leuten? Wie war das damals zu Ostzeiten? Wo begann die Grenze zwischen zaghafter Verweigerung und offener Opposition? Und was sind uns die Errungenschaften des Rechtsstaates wert? Das ARtrium Schönhagen bietet zu jedem der gezeigten Filme Einführungen mit Hintergrundinformationen. Wo es terminlich möglich ist, sind Regisseure oder Schauspieler bei der Aufführung anwesend und stehen in Diskussionen für Fragen zur Verfügung. Das macht es möglich, aus der Welt der Kinoleinwand herauszutreten und das Gesehene auf die eigenen Lebensumstände zu beziehen. An lauen Sommerabenden wurden im ARtrium Schönhagen bei Getränken und kleinem Imbiss am Feuer teilweise lange, fruchtbare Diskussionen geführt.





# SUCHTHILFE PRIGNITZ E. V.

## EHRENAMTSPROJEKT „CAFÉ CLEAN“

### Träger des Projektes:

Suchthilfe Prignitz e. V.  
Wahrenberger Str. 2  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

- Tagesstätte der Suchthilfe Prignitz e. V.
- EvaMigra e. V.: Integration von Migrantinnen

### Ansprechpartner:

Mark Günther  
Tel.: 03877 928 410  
Fax: 03877 928 412

### Inhalt des Projektes:

Unser niedrigschwelliges Kontaktangebot ist seit über fünfzehn Jahren ein fester Bestandteil im Stadtgeschehen von Wittenberge und bei vielen Bürgern ein sehr beliebter Anlaufpunkt. Seit 2015 wird es von engagierten Ehrenamtlern und Ehrenamtlerinnen in Eigenregie weitergeführt. Gerade diese Kontinuität ist ein wichtiger inhaltlicher Aspekt, für die Ehrenamtler aber auch für die Besucher und Besucherinnen.

In unserer Begegnungsstätte treffen sich Menschen, die sich frei von Alkohol, Sucht und Drogen begegnen möchten und in einem geschütztem Raum Gespräche suchen, die in anderen öffentlichen Restaurants oder Cafés nicht möglich sind.

Wir sind froh, dass auch nach den Jahren der pandemiebedingten Schließungen alle Ehrenamtler wieder dabei sind. Das Café ist an vier Tagen in der Woche für seine Gäste aus der Stadt Wittenberge und Umgebung geöffnet.

Inzwischen besteht ein festes Team aus sieben Personen, drei Teilnehmer sind neu dazu gekommen und haben sich schnell in ihre Aufgaben eingearbeitet. Die Motivation ist sehr hoch, so dass

**Laufzeit des Projektes:** 01.01.2023 - 31.12.2023



das Café jetzt auch samstags geöffnet ist. Die Ehrenamtlichen arbeiten und organisieren sich sehr selbständig. Durch gute Planung und umsichtiges Einkaufen ist es trotz stark gestiegener Lebensmittelpreise bisher gelungen, die Preise für alle angebotenen Speisen und Getränke stabil zu halten.

### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

Das Besondere an diesem Ehrenamtsprojekt ist die Zusammensetzung des Teams der Teilnehmer. Hier sind Ehrenamtler, die teilweise ehemalige Klienten waren, die früher im Café gearbeitet haben bzw. auch Migrationshintergrund haben in einem gemeinsamen Projekt vereint. Das Team des Café Clean beteiligte sich mit großem Engagement an der Ausrichtung verschiedener Events, wie z. B. beim Sommerfest des Wittenberger Stadtmuseums, dem Lauf für Frieden und Toleranz im Clara-Zetkin-Park Wittenberge und beim Prignitztag in Perleberg.

Wünschenswert wäre für uns, dass sich die Gästezahl in Zukunft noch etwas erhöht. Wir hoffen, dem weiterhin durch vermehrte und gezieltere Werbung entgegenwirken zu können.





## SUCHTHILFE PRIGNITZ E. V.

### „UNSERE BLOODY BLACK JUMPERS - DIE NÄCHSTE GENERATION“

#### Träger des Projektes:

Suchthilfe Prignitz e. V.  
Wahrenberger Str. 2  
19322 Wittenberge

#### Kooperationspartner:

- SOS-Beratungszentrum Wittenberge — Bereitstellung der Räumlichkeiten
- Sozialarbeiterinnen der Jahnschule Wittenberge
- Eltern und Erziehungsberechtigte zur Unterstützung bei Veranstaltungen und Abschlussfeier

#### Ansprechpartner:

Mark Günther  
Tel.: 03877 928 410  
Fax: 03877 928 412

#### Inhalt des Projektes:

In unserem nun schon seit vielen Jahren bestehenden Projekt begeistert der Tanz weiterhin Kinder und Jugendliche. Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, erste Erfahrungen in tänzerischer Improvisation zu machen. Beim Tanzen können Emotionen ausgedrückt und Geschichten erzählt werden. Es geht beim Jumpstyle / Hardstyle nicht nur um Schönheit in der Bewegung, sondern um Ausdauer und Konzentration, also um energiegelobes Tanzen.

Beim 20. SOS-Talentefestival begeisterten unsere Tänzer das Saalpublikum und konnten den zweiten Platz in der Publikumsbewertung holen, worüber sich alle riesig gefreut haben und auch sehr stolz sind.

Jana Lehmann, die Mitgründerin unseres schon langjährigen Tanzprojektes, war auch extra aus Hamburg angereist und hat mitgetanzt. So war dieser Nachmittag ein großes Highlight in diesem Förderjahr.

**Laufzeit des Projektes:** 01.01.2023 - 31.12.2023





### Erfolge und Chancen des Projektes :

Die Kinder und Jugendlichen sind begeisterte Tänzer und haben im neuen Förderjahr viele neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen in die bestehende feste Tanzgruppe aufgenommen, die nächste Generation wird somit aktiv aufgebaut. In regelmäßigen Abständen findet ein Austausch mit den Ansprechpartnern der Suchthilfe Prignitz e. V. statt. Unsere Tänzer konnten auch in diesem Jahr ihr Können unter Beweis stellen, wie beim Stadt- und Hafenfest, einer Einschulung, beim Gartenfest und im Altersheim. Wie auch im letzten Jahr war auch der Besuch in der funtasy world in Wittenberge ein sehr erlebnisreicher Tag für alle Kinder und Jugendlichen.

Im Herbst fand ein Halloween-Tanzen statt und auch ein Pizza-Nachmittag mit Anschauen alter Videos war ein schönes Erlebnis. Auf dem Weihnachtsmarkt der Stadt Wittenberge ist ebenfalls noch ein weiterer Auftritt geplant. Zum Jahresende findet wieder ein gemeinsamer Kinobesuch als Abschluss des Förderjahres statt.

### Teilnehmer\*innen:

In dem Mikroprojekt tanzen 16 Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren, die schon z. T. seit dreizehn Jahren aktiv sind und durch ihre Auftritte Jung und Alt begeistern.



# FESTLAND - VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES KULTURELLEN LEBENS E. V.

## „OPERNWERKSTATT“



### Träger des Projektes:

FestLand – Verein zur Förderung des kulturellen Lebens e.V.  
Klein Leppiner Straße 26 c  
19339 Plattenburg  
E-Mail: kontakt@festland-prignitz.de

### Kooperationspartner:

- Trainerin der Stiftung Kinder Forschen
- Geigerin des Rundfunk Sinfonieorchester Berlin
- Regisseurin
- Bühnenbildnerin und Mitglied des Künstlerkollektivs Karpententheater
- Kantor der Friedenskirche in Potsdam
- Kunstprofessorin der Ungarischen Universität der bildenden Künste in Budapest

### Ansprechpartner:

Jana Schegel  
Tel.: 0176 41 070 978  
E-Mail: kontakt@festland-prignitz.de

### Inhalt, Erfolg und Chance des Projektes:

Was macht persönlich mich und was macht die Gesellschaft glücklich?

Dazu lud FestLand e.V. bereits im Frühjahr Prignitzer Kinder in eine Glücksforschungswerkstatt. Die 7- bis 15-Jährigen gaben ehrlich Auskunft, was sie glücklich macht. Was dem einen seine Matchbox-Autos und Dinos sind, sind den anderen Liebe und Freundschaft oder Natur und Tiere. Auch anderen helfen zu können, gehörte dazu.

Die Kinder fertigten zu ihren Antworten und ihrer Suche nach weiteren Glücksmomenten große Bilder und auch Videofilme an. Aus diesen Bildern, ihren gesammelten Forschungsergebnissen und einer Video- und Lichtperformance bauten die Kinder und Mentoren ein kleines „Glücksforschungslabor“.

Umgeben von den fantastischen Bildern der kleinen Künstler\*innen konnten die Besucher\*innen des Klein Leppiner Dorf macht Oper-Wochenendes in dieses kleine Labor schlüpfen, um der Sammlung der Opernwerkstattkinder eigene Glücksmomente hinzuzufügen.

**Laufzeit des Projektes:** 01.02.2023 - 31.12.2023



## Opernwerkstatt 'Glücklichsein' 2023

In den Osterferien machten sich die Kinder der Opernwerkstatt auf die Suche nach dem Glück. Was macht uns glücklich? Was und wen brauchen wir um uns glücklich zu fühlen?

Von dem nachspüren, eröffneten wir unser Glücksforschungsclub Kleinleppin. Gemeinsam trugen wir zusammen, was uns glücklich macht: Mama und Papa, Freunde, Musik, Erdbeeren, Dinos, anderen zu helfen, .... Dabei merkten wir schnell, dass es zwischen uns Unterschiede gibt.

Im einen macht Lakritze glücklich, der andere verzieht das Gesicht. Unsere Forschungsergebnisse setzten wir in Bilder und Filme um. Zum Abschluss gab es für jeden einen selbstgebackenen Glückskek. Die Ergebnisse unseres Projekts präsentieren wir in dieser Ausstellung. Tretet ein und helft uns, unsere Forschung weiterzuführen. Macht mit in unserem kleinen Glücksforschungsclub. Malt oder schreibt, was euch glücklich macht!

Bela Almina Mette Elio Martha Gustav Jan  
 Franka Helene Enno Ole Luise Kjeld



### Teilnehmer\*innen:

Ca. 16 Kinder und Jugendliche, 800 Besucher\*innen





# FESTLAND - VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES KULTURELLEN LEBENS E. V.

## „IMPROBEATCOOKS“

### Träger des Projektes:

FestLand – Verein zur Förderung des kulturellen  
Lebens e.V.  
Klein Leppiner Straße 26 c  
19339 Plattenburg  
E-Mail: kontakt@festland-prignitz.de

### Kooperationspartner:

- James „Jim“ Whiting und die ImproBeatCooks  
aus Leipzig

### Ansprechpartner:

Jana Schegel  
Tel.: 0176 41 070 978  
E-Mail: kontakt@festland-prignitz.de  
Julia Pankow

### Inhalt, Erfolg und Chance des Projektes:

Das Projekt startete im März mit den Planungsgesprächen des Organisationsteams des FestLand e.V. mit dem freischaffenden Künstler Jim Whiting aus Leipzig und der freischaffenden Bühnen- und Kostümbildnerin Petra Korink aus Berlin.

In Leipzig scharfte Jim Whiting indessen eine bunte Melange aus Musiker\*innen um sich. Die Proben starteten turbulent. Die Beat Cooks starteten nach einem Probeauftritt in Leipzig zu ihrer Tour in FestSpielHaus nach Klein Leppin. Am 20. war das Publikum live dabei, als die Beat Cooks aus minimalen musikalischen Zutaten einen schmackhaften Beat aufkochte, anders und frisch! Die sieben Musiker\*innen aus Leipzig füllten den Opernsaal mit den jazzigen Klängen ihrer Jamsession. Die Stimmung war gut und wer getanzt hatte konnte sich mit den Getränken einer Prignitzer Mosterei/Brauerei erfrischen. Nach einer kleinen Pause konnte das Publikum mitjammen.

Einige Musiker\*innen waren dem Aufruf ihre Instrumente mitzubringen gefolgt und so wurde das musikalische „Impro-Gericht“ um weitere Zutaten/Klänge ergänzt. Für alle ein durchweg gelungener Abend.

**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 31.12.2023



### Teilnehmer\*innen:

Ca. 15 Profi- und Amateurmusiker\*innen und Sänger\*innen vor Ort, mindestens 40 Besucher\*innen aus der Region





# FESTLAND - VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES KULTURELLEN LEBENS E. V.

## „CULTURERETURNS“

### Träger des Projektes:

FestLand – Verein zur Förderung des kulturellen  
Lebens e.V.  
Klein Leppiner Straße 26 c  
19339 Plattenburg  
E-Mail: kontakt@festland-prignitz.de

### Kooperationspartner:

- Bleeding Heart of Hardstyle Crew Glöwen
- Ortsbeirat Glöwen

### Ansprechpartner:

Jana Schegel  
Tel.: 0176 41 070 978  
E-Mail: kontakt@festland-prignitz.de

### Inhalt, Erfolge und Chancen des Projektes:

CultureReturns ist seit 2018 eine erfolgreiche Musikveranstaltung VON jungen Menschen aus der Prignitz FÜR junge Menschen aus der Prignitz und dem näheren Umland. Seit 2023 ist der FestLand e.V. Träger der Veranstaltung.

Der Nachmittag startete mit einem DJ-Workshop. Begleitet von DJ Roy konnten sich die Nachwuchs-DJs an den Turntables versuchen. Einige waren schon zum wiederholten Male dabei und konnten den Neueinsteiger selbst schon zur Seite stehen.

Highlight des Abends war dann der Auftritt der Bleeding Heart of Hardstyle Crew des Jugendclubs Glöwen. Die Bühne im FestSpiel-Haus bebte unter dem Beat und den Hardstyle-Tanzschritten. Tosender Applaus belohnte die Crew für ihre ausgefeilte Choreographie und ihre Synchronen Tanzmoves. Zum Teil war die ganze Crew gleichzeitig auf der Bühne, vom tänzerischen Können besonders schwierig, da hierbei das Zusammenspiel oder die Synchronität sehr genau studiert sein muss!

**Laufzeit des Projektes:** 31.10.2022 - 31.12.2022



Dann war es an der Zeit das „Tanzparkett“ für die Besucher\*innen frei zu geben. Auf zwei Dancefloors ließen verschiedene DJs bis in die Nacht die Turntables glühen.

Mit dem Projekt konnten wir Ehrenamtliche aus der Region mobilisieren und einen ganz speziellen kulturellen Beitrag für die Region und die musikalische Kulturszene leisten.

### Teilnehmer\*innen:

Ca. 200 Besucher\*innen, Kinder und Jugendliche der Gemeinde Plattenburg





# PHRONESIS DISKURSWERKSTATT GMBH

## „LESUNGEN DER PHRONESIS DISKURSWERKSTATT“

### Träger des Projektes:

Phronesis Diskurswerkstatt gGmbH  
Schönhagener Dorfstr. 22a  
16866 Gumtow/Schönhagen

### Kooperationspartner:

- Stadtmuseum Wittenberge
- Pritzwalker Buchhandlung

### Ansprechpartner:

Inka Thunecke  
Tel.: 0175 56 76 382  
E-Mail: [thunecke@phronesis-diskurs.de](mailto:thunecke@phronesis-diskurs.de)

### Inhalt des Projektes:

Wer schreibt die Geschichte? Und wer bestimmt darüber, worin die Wahrheit dieser Geschichte besteht?

Darum drehten sich zwei Lesungen der Phronesis Diskurswerkstatt in diesem Jahr. Zu Gast waren die ostdeutschen Autor\*innen Anne Rabe und Ingo Schulze.

Anne Rabe ist auf der Suche nach der Wahrheit in der Vergangenheit. Ihr autobiografisch gefärbte Roman „Die Möglichkeit von Glück“ handelt von einer Jugendlichen, die in der DDR geboren, aber bereits im vereinigten Deutschland aufgewachsen ist und den Verstrickungen ihrer Familie in das Herrschaftssystem der DDR auf der Spur ist.

Ingo Schulzes Roman „Die rechtschaffenen Mörder“ dreht sich wiederum um einen Dresdner Antiquar und Bücherliebhaber, der viele Jahre nach der deutschen Einheit beschuldigt wird, an ausländerfeindlichen Ausschreitungen beteiligt gewesen zu sein. Schulze erzählt die Geschichte aus drei Perspektiven und wirft damit die Frage auf, wie eine Annäherung an die Wahrheit möglich ist.

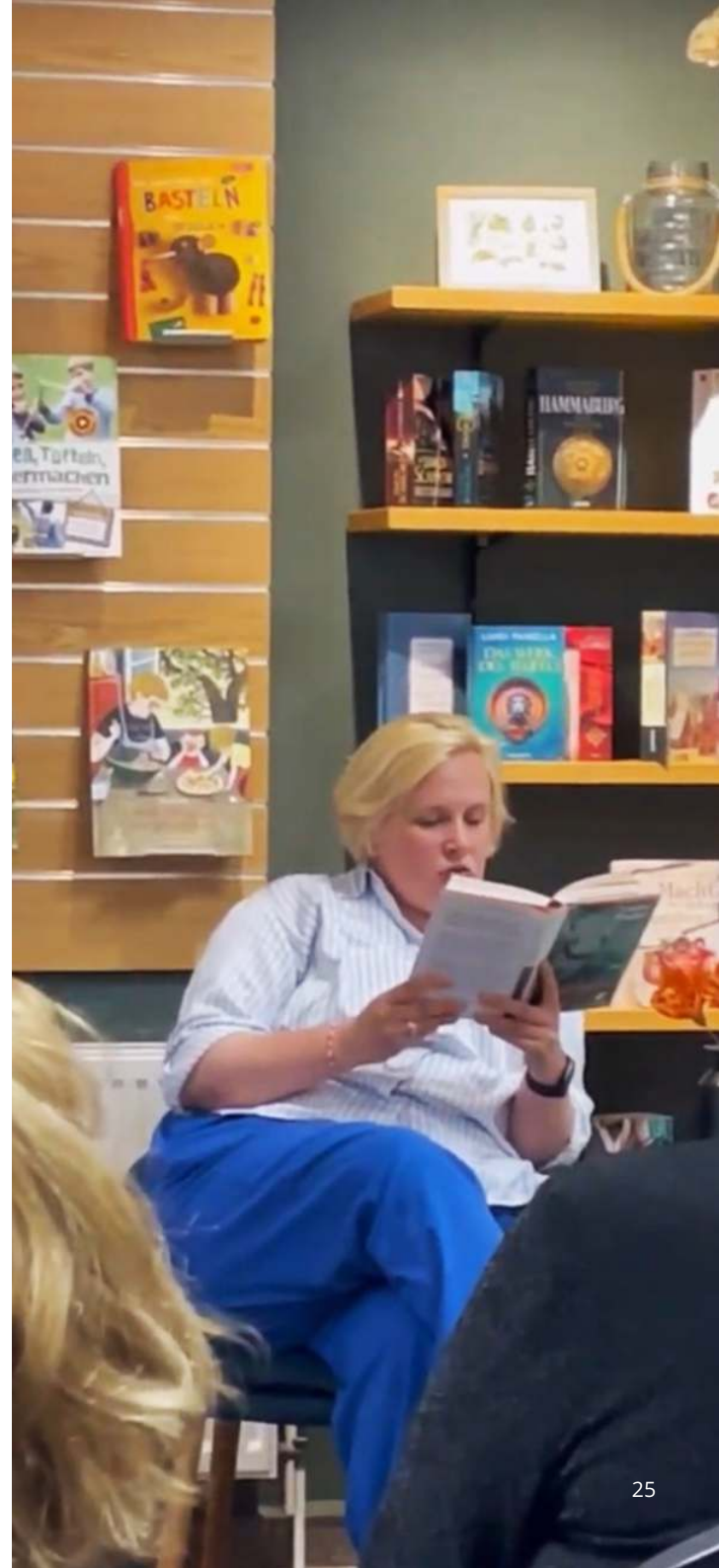
**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 31.12.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Gibt es nur eine Wahrheit oder manchmal vielleicht doch mehrere? Und wo beginnt das Reich der Fake-News, aus dem sich Verschwörungserzähler so gerne bedienen?

Die beiden Lesungen lösten im Anschluss intensive Diskussionen mit dem Publikum über einen kritischen Umgang mit Informationen und einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Vergangenheit aus.





### Träger des Projektes:

SOS Kinderdorf Prignitz e.V.  
Nedwigstr. 1  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

- Feriendorf Mueß
- Freilichtmuseum
- Planetarium

### Ansprechpartner:

Silke Krügener  
Tel.: 0176 12 606 611

# SOS KINDERDORF PRIGNITZ E.V.

## „SCHWERIN - AUF DEN SPUREN UNSERER VORFAHREN“

### Inhalt des Projektes:

Mit 20 Kindern und drei Betreuer\*innen fahren mit dem Zug nach Schwerin, um gemeinsam vier Tage im Feriendorf Mueß zu verbringen.

Am Bahnhof erwartete uns bereits das Petermännchen zu einer Stadtrundfahrt und fuhr uns direkt zur Unterkunft. Am Dienstag fahren wir ins Planetarium und konnten unseren Blick über die Dächer von Schwerin schweifen lassen. Durch den Schlosspark, am Schloss vorbei erkundeten wir die Stadt.

Am nächsten Tag besuchten wir das Freilichtmuseum Schwerin Mueß und erlebten dort eine Zaubershow. Leider konnte wir die geplante Mit-Mach-Aktion wetterbedingt nicht durchführen, jedoch erhielten wir eine Führung durch ein altes Bauernhaus aus dem 16. Jahrhundert und durch die alte Schule.

Die interessanten Informationen über das Leben der Kinder von früher haben uns sehr beeindruckt - im Vergleich zu heute ist das alles kaum vorstellbar.

Die Kinder haben viel Neues kennengelernt in und über Schwerin sowie über das Leben unserer Vorfahren. Doch noch viel wichtiger sind die sozialen Erfahrungen, die die Kinder auf so einer Fahrt miteinander machen können.

**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 31.08.2023



## **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

Was uns ein wenig eingeschränkt hat, war das schlechte Wetter. Wir konnten einige Vorhaben daher nicht wie geplant umsetzen (baden, grillen, das Außengelände intensiv nutzen, den Ort erkunden etc.). Und trotzdem war es für alle eine tolle erlebnisreiche Zeit.

Von Vorteil war, dass fast alle Kinder mindestens eine\*n Betreuer\*in kannten und daher von Beginn an eine vertraute Atmosphäre herrschte.

Für Kinder mit Besonderheiten konnten in kritischen Momenten Möglichkeiten gefunden werden, um über ihre Probleme hinweg zu kommen.



# STADT PERLEBERG BÜNDNIS FÜR FAMILIE

## „WEIHNACHTSZAUBER BEI DER FEUERWEHR“

### Projektleitung:

Beate Mundt  
Koordinatorin soziale Angelegenheiten  
Tel.: 03876 61 24 37  
E-Mail: familienbuenndnis@stadt-perleberg.de

### Kooperationspartner:

- Freizeitzentrum der Stadt Perleberg
- Polizei

### Ansprechpartner:

Bündnis für Familie Perleberg  
Wittenberger Straße 91/92  
19348 Perleberg  
www.stadt-perleberg.de

### Inhalt, Erfolge und Chancen des Projektes:

Das Perleberger Bündnis für Familie wird in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Perleberg einen Aktionstag am 08.12.2023 gestalten bei den Familien in Kontakt und ins Gespräch kommen und sich austauschen können.

Es wird dazu zunächst kleine Konzerte vor den beiden Seniorenpflegezentren der Stadt geben, denn auch unsere Senior\*innen sind Teil unserer Familien. Danach startet ein Lichterumzug vom Großen Markt zum Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Perleberg auf dem den Gästen unterschiedliche Angebote unterbreitet werden.

Das Familienbündnis will damit die Zivilgesellschaft stärken und mit den Gästen in den Dialog treten.

Erfolg hatten das Bündnis für Familie mit dem Aktionstag, wenn ein Ort geschaffen wurde, an dem Verständigung möglich ist und gegenseitige Vorurteile abgebaut werden.

**Laufzeit des Projektes:** 01.09.2023 - 31.12.2023





# STADT PERLEBERG BÜNDNIS FÜR FAMILIE

## TOGETHER - FAMILIEN- UND KINDERTAG

### Projektleitung:

Beate Mundt  
Koordinatorin soziale Angelegenheiten  
Tel.: 03876 61 24 37  
E-Mail: familienbuendnis@stadt-perleberg.de

### Kooperationspartner:

- GWG Wohnungsgesellschaft mbH Perleberg/  
Karstädt
- Freiwillige Feuerwehr Stadt Perleberg
- DRK Wasserwacht Perleberg

### Ansprechpartner:

Bündnis für Familie Perleberg  
Wittenberger Straße 91/92  
19348 Perleberg  
www.stadt-perleberg.de

### Inhalt des Projektes:

Das Familienbündnis in Perleberg strebte an diesem Tag nicht nur danach, Kindern und ihren Familien, sondern auch allen Besuchern in diesen anspruchsvollen Zeiten eine Möglichkeit zu bieten, Abstand zu gewinnen, gemeinsam Zeit zu verbringen und neue Kontakte zu knüpfen.

Zudem planten wir in Zusammenarbeit mit unseren Bündnispartnern und externen Kooperationspartnern, allen Gästen leicht zugängliche Unterstützungsangebote rund um die Familie vorzustellen. Dabei sollte die Bandbreite von Kinderbetreuung über Sportmöglichkeiten bis hin zu Ausbildungs- und Arbeitsangeboten reichen.

Das Familienbündnis möchte verdeutlichen, dass die Prignitz ein lebenswerter und familienfreundlicher Ort für alle Menschen ist, unabhängig von Migrationshintergrund, Beeinträchtigung oder sozialem Status- sei es alleine, zusammen oder in Patchwork-Konstellation.

**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 30.06.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Der Familienaktionstag unter dem Motto „Gemeinsam – Familie – Kindertag“ des Familienbündnisses war äußerst erfolgreich. Zahlreiche Besucher jeden Alters fanden den Weg ins Perleberger Freibad, das als Veranstaltungsort ausgewählt wurde. Durch vielfältige Angebote unserer Bündnispartner konnten wir eine breite Palette an Unterstützung-, Sport-, Freizeit- und Hilfsangeboten unserer Stadt präsentieren. Zudem erweiterten wir unser Netzwerk als Familienbündnis, um effektiver für Familien tätig zu sein.





# SOS KINDERDORF PRIGNITZ

## „ICH TU WAS! ICH MACH DAS!“ EIN THEATERPROJEKT MIT JUGENDLICHEN

### Träger des Projektes:

SOS Kinderdorf Prignitz  
19322 Wittenberge  
Nedwigstr. 1

JJJ-Team, Heike Zohm  
Tel.: 0176 12 606 284  
E-Mail: heike.zohm@sos-kinderdorf.de

### Kooperationspartner:

• Stadt Wittenberge

### Ansprechpartner:

Heike Zohm  
Tel.: 03877 92 62-0  
Handy: 0176 12 606 284  
E-Mail: heike.zohm@sos-kinderdorf.de

### Inhalt des Projektes:

Eine Gruppe werden, mit der man in 16 Wochen ein Stück auf die Bühne bringen will. Jeder und Jede bringen verschiedene Fähigkeiten mit, ist mutiger oder nicht. Wir lernen uns kennen, wir improvisieren, wir spielen.

Weil unsere Gruppe so verschieden zusammengesetzt und dadurch so besonders ist (Spielerinnen und Spieler zwischen 13 und 22 Jahren) entscheiden wir uns (mit Motivation von mir als Spielleiterin) für das Stück „Diebe“.

Es treten Menschen auf, die verschiedener nicht sein können, die Entscheidungen treffen sollten, es aber nicht tun. Sie schleichen sich durch ihr Leben; als gehörten sie da nicht hin; als ob sie Diebe wären.

Die Spielerinnen und Spieler setzen sich mit den Figuren, ihren Beziehungen und Situationen auseinander. Sie können von sich sagen: wir tun etwas, wir machen etwas! Nämlich- neben den Dingen des Alltags- ein Theaterstück! Das Stück ist für alle eine Herausforderung und darum war es sehr hilfreich, dass ein Theaterpädagoge beim Inszenieren half. Dadurch war es möglich mehr in gleicher Zeit zu schaffen.

**Laufzeit des Projektes:** 15.03.2023 - 31.12.2023





## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Während einer Inszenierungsphase gibt es Höhen und Tiefen. Manchmal spielt sich eine Szene wie von selbst. Das baut auf, macht glücklich. Manchmal probt man, entwickelt, verwirft, probt neu. Das kann frustrierend sein. Außerdem sind die Jugendlichen nicht nur Teil einer Theatergruppe, sondern auch Schülerinnen und Schüler, Tochter und Sohn, Freundin und Freund u. v. m.

Es dennoch zu drei fantastischen Aufführungen zu bringen, ist eine Leistung. Die macht stolz, glücklich, schweißst die Gruppe noch mehr zusammen.

Zu den drei Vorstellungen kamen ca. 200 Besucherinnen und Besucher insgesamt. Es gab viel Applaus und sehr positive Kritik.

Das ist ein Erlebnis, das lange im Gedächtnis bleibt. Und es kann in anderen frustrierenden Momenten im Leben helfen, diese Zeit zu überwinden.





# AMT MEYENBURG

## „PUBLIC VIEWING DEUTSCHER KITA PREIS“

### Träger des Projektes:

Amt Meyenburg  
Freyensteiner Straße 42  
16945 Meyenburg

### Kooperationspartner:

- Netzwerkpartner
- Lokale Akteure

### Ansprechpartner:

Petra Hahn  
Marktstraße 27  
16945 Meyenburg  
Tel.: 0177 59 74 628  
E-Mail: nw-kind-meyenburg@gmx.de

### Inhalte, Erfolge und Chancen des Projektes:

Alle Netzwerkpartner des Netzwerkes Kind nehmen an der gemeinsamen Veranstaltung teil und beteiligen sich mit ihren Angeboten. Dadurch wird die Vernetzung aller Partner öffentlich wirksam dargestellt und die ehrenamtliche Arbeit in der Region gefördert. Das Netzwerk wird gefestigt und es werden neue Partner gewonnen.

Das Netzwerk Kind wurde für den Deutschen Kita Preis in der Kategorie „Beste Bündnisse“ nominiert. Die Preisverleihung war eine besondere Würdigung der jahrelangen Bemühungen des Bündnisses „Netzwerk Kind“ - die Gemeinschaft in der Region zu stärken.

Sechzig Akteuren, Besuchern aus den Amt Meyenburg und unseren Gästen aus nah und fern nahmen an dem Public Viewing teil auf dem Hagenplatz in Meyenburg und konnten miterleben wie das Netzwerk Kind ihren Preis in Berlin entgegen nahm. Meyenburg belegte den zweiten Platz. Die Freude wurde tüchtig bejubelt und es wurde ordentlich gefeiert. Für alle Kinder gab es ein kostenloses Eis. Der Bürgermeister Falko Krassowski war direkt in

**Laufzeit des Projektes:** 01.05.2023 - 31.12.2023



Berlin anwesend und äußerte sich lobend und stolz zum Engagement des Netzwerk. Neben der Trophäe, Urkunde und das Preisgeld waren es auch die anerkennenden Worte der Jury, die den Meyenburgern nicht nur Bestätigung für das Geleistete, sondern auch Ansporn für die künftigen Herausforderungen sein werden. Ohne die die Förderung des Bundesprogramms „Demokratie leben“ und ohne die Beteiligung der Eltern, Erzieherinnen und Kinder könnte das Netzwerk Kind ihre Projekte nicht umsetzen.

Alle Angebote leisten einen großen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zum Demokratieverständnis. Mit dem Projekt „Public Viewing“ haben wir in Meyenburg gezeigt, das wir ein Ort sind, an dem Familien in ihrer Vielfalt willkommen sind, das hier Chancen entstehen, an denen Menschen an einem Strang ziehen und gemeinsam wachsen können.





### Träger des Projektes:

Amt Meyenburg  
Freyensteiner Straße 42  
16945 Meyenburg

### Kooperationspartner:

- Netzwerkpartner
- Lokale Akteure

### Ansprechpartner:

Petra Hahn  
Marktstraße 27  
16945 Meyenburg  
Tel.: 0177 59 74 628  
E-Mail: nw-kind-meyenburg@gmx.de

# AMT MEYENBURG

## „SCHLOSSDIALOGE - BETEILIGUNG VON BÜRGERINNEN UND BÜRGERN“

### Inhalt, Erfolge und Chancen des Projektes:

Zu den niedrigschwelligen Angeboten zählen wir Gruppentreffen an verschiedenen Orten. Dort nehmen wir die Themen der Zielgruppen auf und entwickeln Angebote für die Schlossdialoge. Durch die beteiligungsorientierten Projekte regen wir die Dialoge und den Austausch aller Generationen der Region an und ermöglichen den Raum dafür.

Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern organisieren wir regelmäßig generationsübergreifende Treffen mit dem DRK Bürgerhaus. Ein weiteres Angebot ist der Elternstammtisch zu Themen, wie zum Beispiel „Väter sein“, „Selbstfürsorge“ und „Kinderrechte“. Mit dem Eltern Baby Treffen erreichen wir die Eltern frühzeitig.

Weiterhin entstehen viele Synergien zwischen den Angeboten der Netzwerkpartner. Neu war die Zusammenarbeit mit den Komplizen\* Prignitz - Netzwerk. Im Juni organisierten wir erstmalig in Treffen in Meyenburg im Schloss zum Thema „Frauenrechte“ mit engagierten Frauen der Zivilgesellschaft. Gemeinsam mit dem Modemuseum im Schloss entwickelt sich eine Kooperation zu „Kultur macht stark“ oder mit dem Förderverein bei der Organisation von Veranstaltungen für die ganze Familie, unter anderem der

**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 31. 12.2023



3. Schlossmarkt „Füreinander – Miteinander“. Aber auch auf der politischen Ebene ist ein Demokratiedialog Nord vom MBT im November in Meyenburg zum Motto „Welten begegnen sich“ geplant.


In der Prignitz soll der Fokus auf kulturellen Begegnungen liegen – und wie die besuchten Initiativen und kommunalen Akteure solche Begegnungen ermöglichen und erleben, was sie leisten und woran es manchmal hakt. Darüber hinaus kann es um die alltäglichen Vorzüge und Herausforderungen eines Lebens fernab großstädtischer Strukturen und um aktuelle Probleme vor Ort gehen.

Mit den symbolischen Schlossdialogen bringen wir Menschen mit einander ins Gespräch und vernetzen Akteure vor Ort. Wir tauschen Erfahrungen aus, geben Impulse, regen Diskussionen an und laden zum Mitmachen ein.

## Einladung zum Elternstammtisch für Väter

„Väter wollen mehr Zeit mit ihre Kinder verbringen. Sie wollen gemeinsam mit der Mutter für die Kinder verantwortlich sein. Auch nach einer Trennung, wollen sich viele Väter aktiv an der Kindererziehung und –betreuung beteiligen.“


Väter sind zentral für die Entwicklung ihrer Kinder.“



„Nur Mut – die Welt ist gut!“

„Wenn man starke, liebevolle Männer in der Gesellschaft haben will, muss man auch den Kleinen Jungs die Gelegenheit geben, mit starken, liebevollen Vätern groß zu werden!“

(Gerald Hüther, Neurobiologe)



Um als Väter wertvoll für unsere Kinder zu sein, braucht es Selbstreflektion, eine wertschätzende Haltung und Gelassenheit.

Es gibt viele Gründe zuversichtlich zu sein,  
darum laden wir nur Väter  
zum Elternstammtisch  
am Mittwoch den 22.11.2023 um 17 Uhr  
in die Kita „Eichhörnchen“ ein.

**Einfach mal treffen und miteinander reden – Väter unter sich.**

Bitte meldet Euch telefonisch unter 01775974628 bei der KiezKita Fachkraft - Petra Hahn an.



# KREISJUGENDRING PRIGNITZ E. V.

## GEDENKSTÄTTENFAHRT NACH MORINGEN

### Träger des Projektes:

Kreisjugendring Prignitz e. V.  
Wittenberger Str. 91/92  
19348 Perleberg

### Ansprechpartner:

Jessika Muhs  
Tel.: 03876 786 993  
E-Mail: [info@kjr-prignitz.de](mailto:info@kjr-prignitz.de)

### Inhalt des Projektes:

Im vergangenen Jahr fuhren wir mit Mitgliedern des Jugendforums Prignitz und der Gruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ins KZ Mittelbau-Dora. Diese Gedenkstättenfahrt und die Führung/die Workshops mit dem Guide haben die Gruppe so sehr begeistert, dass sie sich für das kommende Jahr einen Ausflug ins Jugend-KZ Moringen, verbunden mit einer Führung durch denselben Guide, gewünscht haben.

In der Zeit von Freitag, 2. – Sonntag, 4. Juni 2023 konnten wir diesen Wunsch erfüllen und fuhren mit insgesamt 12 Jugendlichen und jungen Erwachsenen nebst Betreuerinnen nach Northeim. Am Freitagabend traf sich die Gruppe im Jugendhaus des Ortes mit der verantwortlichen Sozialarbeiterin zum Austausch und zur Besichtigung. Uns wurde das Haus zur eigenen Nutzung überlassen. Dieses befand sich nur ca. 100 m neben der bezogenen Jugendherberge.

Am Samstag, 3 Juni 2023 brach die Gruppe vormittags in das 10 km entfernte Moringen auf. Dort verbrachten wir den gesamten Tag und konnten viele spannende Eindrücke in das Leben vor Ort gewinnen. Wir besichtigten die Gedenkstätte des KZ, eine Ausstel-

**Laufzeit des Projektes:** 01.06.2023 - 31.12.2023



lung sowie die umliegenden Straßen und den Friedhof des Ortes. Dort legte die Gruppe auf eigenen Wunsch Blumen nieder und gedachte der ermordeten Menschen.

Das KZ Moringen ist seit 2011 ein Maßregelvollzugszentrum. Die Geschichte des Hauses wirkte auf die TeilnehmerInnen so sehr, dass sogar der Heimweg genutzt wurde, um Podcasts zum Thema anzuhören.

Für die Teilnehmer\*innen war es wiederum ein sehr eindrucksvolles Erlebnis und gern möchten sie weiterhin solche Fahrten durchführen. Als nächstes Ziel wurde Ravensbrück auserkoren.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

- Auseinandersetzung mit dem Thema Nationalsozialismus
- Förderung der Erinnerungskultur
- gemeinsames/r Erlebnis/Gruppenprozess
- Austausch unter Gleichgesinnten/Gleichaltrigen zu diesem spezifischen Thema
- Austausch mit einem anderen Jugendhaus (z.B. Rahmenbedingungen, Arbeitsweise)



# EVAMIGRA E. V. FÜR „PERLEBERG HILFT“

## FRAUENTAG - WELCHE ROLLE HABEN WIR?!

### Träger des Projektes:

EvaMigrA e. V. für „Perleberg hilft“  
19348 Perleberg

### Kooperationspartner:

• Kirchengemeinde Perleberg

### Ansprechpartner:

Kathrin Schmidt  
Tel.: 03876 616 461  
E-Mail: [jmd.perleberg@evamigra.org](mailto:jmd.perleberg@evamigra.org)

### Inhalt des Projektes:

Den Frauentag begehen Mädchen und Frauen auf der ganzen Welt. Lebenslagen und Herausforderungen gestalten sich aber unterschiedlich. So haben Frauen aus Afghanistan, dem Iran, aus der Ukraine und Deutschland gemeinsam bei Kaffee und Kuchen gefeiert. Der Austausch fand mit Hilfe von Sprachmittlern statt und hat nochmal die unterschiedlichen Bedingungen in den Herkunftsländern herausgestellt und gezeigt wo die Herausforderungen des Alltags liegen.

Umrahmt wurde der Nachmittag mit einem spontanen Kulturprogramm von afghanischen Mädchen, die sangen und tanzten.

Als besondere Herausforderung gestaltete sich das Durchmischen der Frauen. Alle Gruppen setzten sich mehrheitlich nach ihrem Herkunftskontext. Aber mit zunehmender Zeit gelang auch eine vorsichtige Annäherung.

**Laufzeit des Projektes:** 01.03.2023 - 31.03.2023







# KRANKENSCHWESTER ROCK(T) E.V.

## „SCHÖNER WARTEN“

### Träger des Projektes:

Krankenschwester rock(t) e. V.  
Haaren 10  
19336 Bad Wilsnack

### Kooperationspartner:

• Katja Martin

### Ansprechpartner:

Miriam Nier  
Haaren 10  
19336 Bad Wilsnack  
Tel.: 0152 37 006 226  
E-Mail: miriam.nier@posteo.de

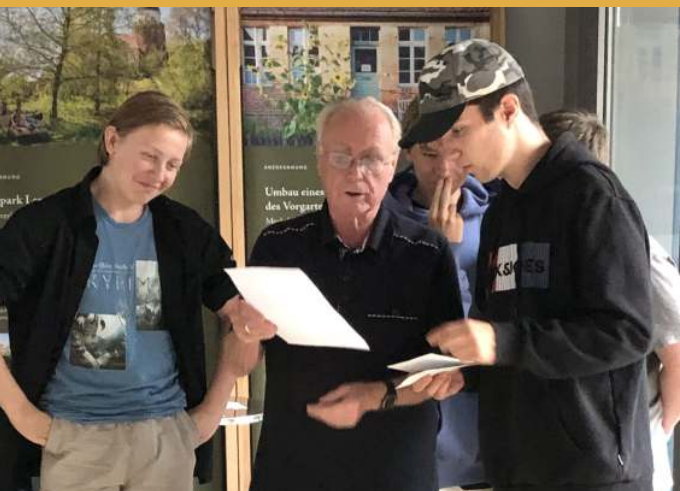
### Inhalt des Projektes:

Das Projekt wurde an zwei Tagen vorbereitet (Ideensammlung, Konzeption, Entwürfe, Schablonen herstellen). Es wurde dem Dorf vorgestellt und zwei Wochen später wurde gesprayt. Es gab eine rege Beteiligung der Kinder des Ortes und der Umgebung. Am Ende des Tages wurde das Ergebnis mit den Dorfbewohnern gemeinsam gefeiert.

Restliche Spray-Arbeiten werden am 1.10. vollendet. Anschließend wird eine Ausstellung in der nahegelegenen Stadt Bad Wilsnack vorbereitet um das Projekt vorzustellen.

**Laufzeit des Projektes:** 08.09.2023 - 31.12.2023





# FÖRDERVEREIN JUDENHOF PERLEBERG E. V.

## STADTRUNDGANG „JÜDISCHES PERLEBERG“

### Träger des Projektes:

Förderverein Judenhof Perleberg  
Peter Radziwill  
Kirchplatz 6  
19348 Perleberg

### Kooperationspartner:

- Gymnasium Perleberg
- Altstadtverein Perleberg e. V.

### Ansprechpartner:

Hartmut Schneider  
Tel.: 03876 616 315  
E-Mail: [hans-hartmut.schneider@freenet.de](mailto:hans-hartmut.schneider@freenet.de)

### Inhalt des Projektes:

Wie der Titel schon sagt, haben wir uns eine Woche lang mit den jüdischen Gemeinden in der Stadt Perleberg beschäftigt und auf eine finale Stadtführung hingearbeitet.

Am ersten Tag wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt, eine für das Mittelalter, die andere für die Neuzeit. Am zweiten Tag arbeiteten beide Gruppen mit vielen Quellen. Die Gruppe der Neuzeit besuchte das Kreisarchiv, um nach Namen, Familien und Berufen von Juden zu recherchieren, die in Perleberg gelebt haben.

Am dritten Tag fuhren wir nach Berlin in das jüdische Museum und bekamen eine Führung, die genau auf unsere Altersgruppe zugeschnitten war.

Das Essen war gewöhnungsbedürftig, da alles kosher war. Da hat man dann einen sogenannten Shalom-Teller gekriegt, mit vielen Sachen darauf, die ich vorher noch nie gesehen, geschweige denn gegessen habe. Jedenfalls war ich danach nicht satt und somit bereit für die Führung. Der gesamte Aufenthalt im Museum war sehr informativ, interessant, aber zugleich bedrückend.

**Laufzeit des Projektes:** 01.06.2023 - 31.12.2023



Den 4. Tag begannen wir mit einer Stadtführung, mit einer der Perleberger Stadtführerinnen. Da konnten wir uns den ein oder anderen Trick abgucken.

Zum Ende ging es für mich und Till noch zum RBB, bzw. dem Radiosender Antenne Brandenburg, um ein Interview zu geben. Am fünften Tag übten wir unsere ausformulierten Texte und gaben einer kleinen Zuschauerschaft eine Stadtführung.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Die Schüler, die sich freiwillig für das Projekt gemeldet hatten, waren mit großer Begeisterung dabei. Eine Bestätigung für ihre Arbeit erhielten sie bei der schulinternen Vorstellung des Projekts.

Erste Anfragen auf eine Stadtführung Jüdisches Perleberg durch die „ausgebildeten“ Schüler sind schon eingegangen.





# STADT WITTENBERGE FÜR DAS BÜNDNIS FÜR FAMILIE

## ZAUBERHAFTES KINDERFEST

### Träger des Projektes:

Stadt Wittenberge für das Bündnis für Familie  
August-Bebel-Straße 10  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

- Kultur- und Festspielhaus
- Interessenring WIR
- Bündnispartner

### Ansprechpartner:

Annette Hensler  
Rathauspassage  
Bernard-Remy-Straße 6  
19322 Wittenberge  
Tel.: 0162 73 24 278

### Inhalt des Projektes:

Das Projekt „Zauberhaftes Kinderfest“ fand am 01.06.2023 von 14.30 bis 17:30 Uhr auf dem Paul-Lincke-Platz in Wittenberge statt. Rund 150 kleine und große Besucher folgten der Einladung des Bündnisses für Familie und genossen die zauberhafte Atmosphäre.

Das Fest bot ein spannendes Programm mit vielen Aktivitäten für die Besucher, darunter Kinderschminken, Basteln, Straßenfußball, Fotostand, Harry-Potter Stand, Entenangeln, ein Kinderkarussell und mehr. Die Teilnehmer und Unterstützer wurden eingeladen, sich als Zauberwesen zu verkleiden, denn die drei besten Kostüme wurden prämiert.

Das Highlight des Tages war die Zaubershow von Felix Wohlfahrth. Er schaffte es, mit seinen Zaubertricks das Publikum zu begeistern. Die vielen kleinen Hexen, Elfen, Feen, Monster, Harry-Potter Fans konnten sich nach Spiel, Sport und Bastelei an den Imbiss Ständen stärken.

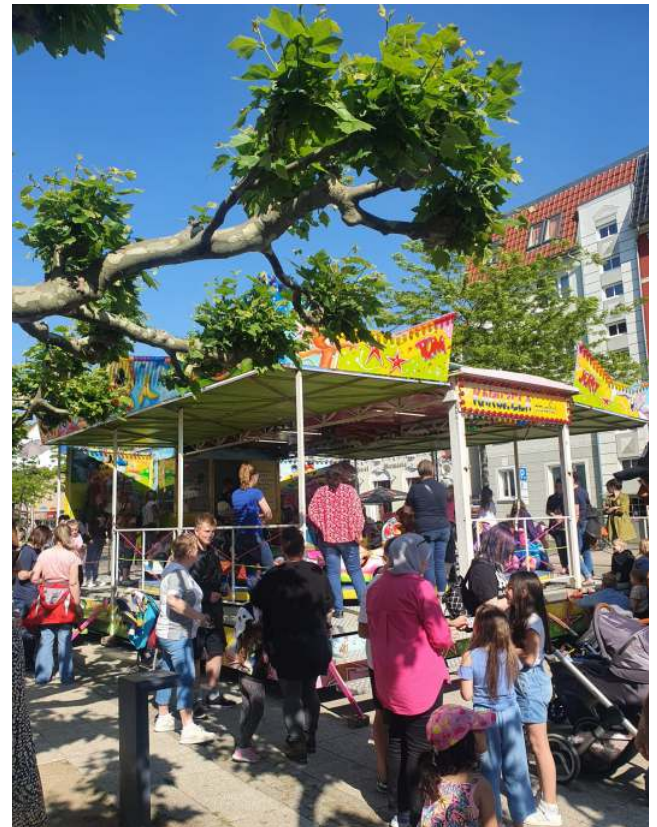
**Laufzeit des Projektes:** 01.05.2023 - 31.12.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Das Projekt hat dazu beigetragen, die Vielfalt der Bündnispartner und deren Möglichkeiten aufzuzeigen. Dies fördert ein breites Spektrum von Angeboten und Lösungsansätzen. Das Verständnis und die Akzeptanz anderer Kulturen und Religionen werden gestärkt, was zu einer toleranteren Gesellschaft führt. Durch die Förderung von Begegnungen und den Austausch zwischen den Teilnehmer\*innen werden Vorurteile abgebaut und Verbindungen in der Gemeinschaft gestärkt.

Insgesamt unterstützt das Projekt die Lebensqualität in Wittenberge zu verbessern und eine vielfältige und inklusive Gemeinschaft zu fördern.





# SOS KINDERDORF PRIGNITZ

## „WIR SIND STARK!“ (KURS KARATE/SELBSTVERTEIDIGUNG)

### Träger des Projektes:

SOS Kinderdorf Prignitz  
Nedwigstraße 1  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

Amt Lenzen-Elbtalaue  
Kellerstraße 4  
19309 Lenzen

### Ansprechpartner:

Katrin Penkuhn (JJJ- SOS Kinderdorf)  
Tel.: 0176 12 606 150  
E-Mail: [katrin.penkuhn@sos-kinderdorf.de](mailto:katrin.penkuhn@sos-kinderdorf.de)  
Manuel Komm Phan (Trainer)

### Inhalt des Projektes:

Unser Projekt fand in der Zeit vom 1.05. – 31.12.2023 in der Mehrzweckhalle in Lenzen statt. Die Veranstaltungen wurden von Herrn Komm Phan angeleitet, der als Karate Lehrer sehr erfahren ist und bereits im Vorfeld einen Schnupperkurs durchführte.

Während des Kurses lernten die Teilnehmer unterschiedliche Techniken und Taktiken kennen, um sich zu verteidigen, oder aus bedrohlichen Lagen zu befreien. Auf spielerische Weise lernten sie gefährliche Situationen frühzeitig zu erkennen und sich von diesen fernzuhalten.

Innerhalb der Trainingseinheiten wurden neben dem Erlernen verschiedener Techniken und Taktiken, auch Konzentrationsübungen, Kraft- und Ausdauertraining, Lauf- und Fangspiele, sowie Partnerübungen durchgeführt.

Das Erlernte präsentierten die Teilnehmer während der Abschlussveranstaltung ihren Eltern und Freunden. Sie hatten viel Spaß und Freude an Bewegung und gingen gestärkt aus diesem Projekt. Sie lernten mit kritischen Situationen besser umzugehen und verschiedene Techniken anzuwenden.

**Laufzeit des Projektes:** 01.05.2023 - 31.12.2023





In der Gruppe respektierten sie sich gegenseitig. Teamwork und soziale Kompetenzen wurden gefördert, aber auch das Einhalten von Regeln. Die Kinder und Jugendlichen lernten verschiedene Handlungsmöglichkeiten kennen, sich selbst zu behaupten und Grenzen zu setzen.





# ESV WITTENBERGE 1888 E.V. ABTEILUNG RINGEN

MIT MOTIVATION  
ERFOLGREICH IM SPORT 2023!

## Träger des Projektes:

ESV Wittenberge 1888 e. V. Abteilung Ringen  
Breeser Straße 2  
19322 Wittenberge

## Kooperationspartner:

- THW
- Lucullus

## Ansprechpartner:

Peter Speck  
Tel.: 0172 24 30 240  
E-Mail: speck@wvs.reisen.de

## Inhalt des Projektes:

In den Sommerferien haben wir uns gemeinsam mit Sportler\*innen aus Rostock, Warnemünde und Lübbtheen auf dem Sportplatz des ESV Wittenberge 1888 e.V. getroffen. Dort trainieren und genießen wir sechs Tage der Ferien, um uns persönlich und auch körperlich weiterzuentwickeln.

In diesem Jahr besuchten wir die Elbtal-Alpakas, den Kletterturm in der Alten Ölmühle und das Movistar in Wittenberge. Nicht nur diese unbekanntenen Ausflüge bereiteten uns Freude. Auch das gemeinsame Zelten, welches alle Teilnehmenden von Jahr zu Jahr stärker zusammenwachsen lässt.

Durch die wechselnden Trainingspartner\*innen und die verschiedenen Trainingsmöglichkeiten, in der Halle auf den Ringerplatten oder im Freien für die Ausdauer- und Kräfteinheiten, schließen sich neue Freundschaften, die dann auf anstehenden Turnieren weiter gepflegt werden. So entsteht eine gemeinsame Familie, die sich in jedem Jahr über neue Teilnehmende, egal welcher Herkunft, Religion oder Geschlechts, freuen und ihre Freundesgruppen erweitern wollen.

**Laufzeit des Projektes:** 01.07.2023 - 31.12.2023



Die gemeinsame Zeit pflegt ein respektvolles Beisammensein, Teambuilding und fördert die Teilhabe aller in großem Maße. Gemeinsam setzen sich Trainerteam und Nachwuchssportler\*innen Ziele für die Zukunft und für kommende Aufgaben.

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

In unserem Trainingslager spielt es keine Rolle, wie alt, welches Geschlecht, welche Religion oder welcher Herkunft die Teilnehmenden sind. Was wirklich zählt ist der freundliche und respektvolle Umgang untereinander, die gegenseitige Hilfe bei Problemen jeglicher Art. Gemeinsam versuchen wir, dass sich jeder wohl fühlt. Dafür respektieren wir unterschiedliche persönliche Wünsche oder kulturelle Lebensweisen. Insgesamt schafft unser Feriencamp eine Gruppendynamik, die es so ohne den Austausch untereinander nicht geben würde. Die Ziele zielen einerseits auf die persönlichen Unterschiede ab, dienen gleichzeitig aber auch der Eingliederung in alle Bereiche, um über eigene Grenzen hinauszuwachsen. Gemeinsam stärken wir den gemeinschaftlichen Umgang, durch die Mithilfe aller Teilnehmenden an anfallenden Aufgaben und lernen, uns gegenseitig Hilfe anzubieten, aber auch nach Hilfe zu fragen.





# FREUNDESKREIS DER LOTTE-LEHMANN-WOCHE, PERLEBERG E. V.

## 26. LOTTE-LEHMANN-WOCHE, PERLEBERG - ZUM MITMACHEN!

### Träger des Projektes:

Freundeskreis der Lotte Lehmann Woche,  
Perleberg e.V.  
Großer Mart  
19348 Perleberg

### Kooperationspartner:

- Stadt Üerleberg
- Jugend- und Kulturstiftung der Sparkasse Prignitz
- Landkreis Prignitz

### Ansprechpartner:

Angelo Raciti	
Künstlerische Leitung	
Lotte Lehmann Woche & Akademie	
Großer Markt 12	Augsburger Straße 21
19348 Perleberg	10789 Berlin
Tel.: 0173 19 40 497	Tel.: 030 213 95 48
E-Mail: raciti@arcor.de	E-Mail: a.raciti@
	lottelehmann-perleberg.de

### Inhalt des Projektes:

Ein Fest für Lotte zum 25. Jubiläum der Lotte Lehmann Woche hatte im vergangenen Jahr über 500 Zuschauer zum Genießen und Flanieren in die Straßen der Perleberger Altstadt gelockt.

Dieses Jahr war das Motto Lotte lädt ein! Erstmals fand das Abschlusskonzert mit freiem Eintritt statt und ebenfalls neu wurde das in den Vorjahren separate szenische Konzert als Block integriert. Bei den Chorstücken und dem Pausenflashmob vor der St. Jacobi Kirche waren die über 300 Zuschauer eingeladen, mit einzustimmen, was sie auch mit Begeisterung taten.

Flashmobs gab es als Abschluss der Chorproben bereits während der gesamten Kurswoche in der Altstadt - die Teilnehmer sangen am Schuhmarkt und entlang der Bäckerstraße Kanons und Ausschnitte aus dem populären Musical The Sound of Music. So wurde breite Beteiligung des Publikums beim Abschluss der Lotte Lehmann Woche und eine Belebung der Innenstadt durch die Veranstaltung erreicht.

**Laufzeit des Projektes:** 04.08.2023 - 12.08.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Das Abschlusskonzert der Lotte Lehmann Woche war hervorragend besucht und die Zuschauer begeistert, von dem, was sie zu sehen, zu hören und mitzusingen bekamen. Vor der Kirche ging das gemeinsame Singen weiter - die Teilnehmer verharrten dabei nicht einfach in Frontalaufstellung sondern mischten sich unter das Publikum, das zunehmen Gefallen fand, seine Stimmen mit dem Chor zu mischen.

Fünf junge Sängerinnen im Alter zwischen 19 und 29 Jahren wurden mit den Förderpreisen der Stadt Perleberg und der Jugend- und Kulturstiftung der Sparkasse Prignitz ausgezeichnet - darunter auch die Schauspielstudentin Sophie Militzer aus Cumlosen.

Die Lotte Lehmann Woche hat 2023 einmal mehr erfolgreich neue Formate ausprobiert, die wir in den nächsten Jahren noch weiter entwickeln werden: der Abschluss der Chorproben als Flashmob in der Innenstadt hat den Teilnehmern viel Spaß gemacht und auch das Laufpublikum in der Bäckerstraße begeistert - auch wenn die Innenstadt witterungsbedingt in der Kurswoche weniger belebt war als sonst.

Das Abschlusskonzert mit szenischen Teil, Chor zum Mitsingen und freiem Eintritt war ein gelungenes Experiment, das neue Zuschauer und eine neue Qualität der Zusammengehörigkeit

zwischen Teilnehmern und Publikum geschaffen hat, die sich in den kommenden Jahren konsequent auszubauen lohnt.





# KULTURKOMBINAT E. V.

## FILMREIHE IM KULTURKOMBINAT PERLEBERG

### Träger des Projektes:

Kulturkombinat Perleberg e. V.  
Am Hohen Ende 25  
19348 Perleberg  
E-Mail: kulturkombinat.perleberg@gmail.com

### Kooperationspartner:

- Judenhof
- Seniorenbeirat
- Schauspieler\*innen

### Ansprechpartner:

Martina Tandetzki  
Tel.: 0172 66 64 997  
E-Mail: matandetzki@gmail.com

### Inhalt des Projektes:

Filmreihe im Kulturkombinat Perleberg e.V.  
Zum Thema Heimat im weitesten Sinne (neue Heimat gewinnen, Heimat verlieren, Heimat verteidigen etc.) wurde eine Reihe von 12 Filmen ausgewählt. Diese wurden in der Zeit von Mai bis September 2023 vorgeführt.

Zu diesen Vorführungen gab es ein Rundumprogramm: Abendessen, musikalische Umrahmung - live oder aus der Konserve und Podiumsgespräche mit interessanten Gesprächspartnern, die zu dem jeweiligen Thema des Films einen Bezug herstellen konnten.

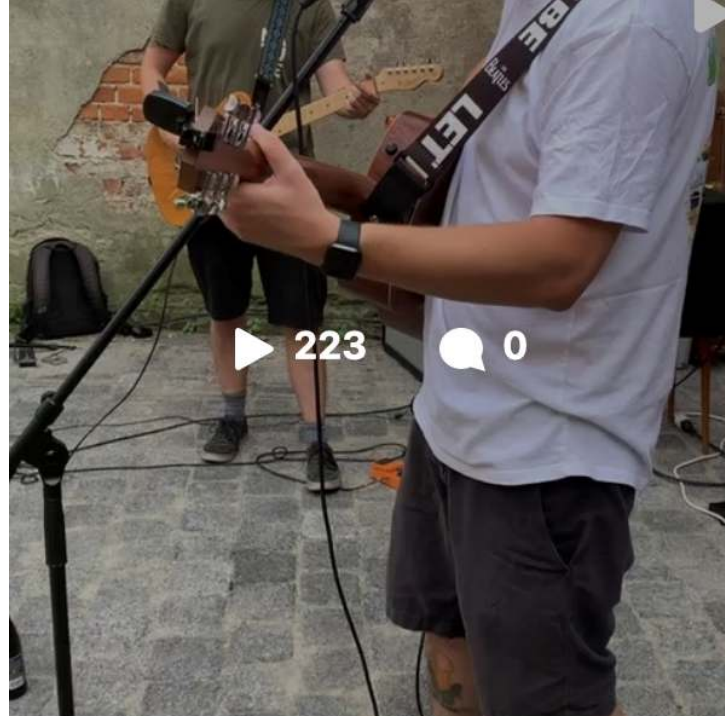
**Laufzeit des Projektes:** 01.05.2023 - 01.12.2023

### Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Die Filme wurden unterschiedlich besucht. Mit der Besucherzahl sind wir insofern sehr zufrieden.

Ob es eine Weiterführung geben wird, kann erst im nächsten Jahr besprochen werden. Es hängt auch immer davon ab, ob sich eine Gruppe ehrenamtlicher finden lässt, die diese Filmreihe durchführen möchten.

Die Rückmeldungen unserer Besucher waren durchgehend positiv und diese würden sich eine Weiterführung der Filmreihe wünschen.





# SOS KINDERDORF PRIGNITZ E.V.

## „ABENTEUERREISE AN DER ELBE“

### Träger des Projektes:

SOS Kinderdorf Prignitz e.V.  
Nedwigstr. 1  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

- Stadt Wittenberge
- KijuKuZ
- THW
- NABU
- Stephanus Stiftung
- Honorarkräfte, Ehrenamtler\*innen

### Ansprechpartner:

Ramona Winter  
Tel.: 0176 12 606 153  
Silke Krügener  
Tel.: 0176 12 606 611

### Inhalt des Projektes:

Das SOS Kinderdorf Prignitz e.V. organisierte eine Sommerferienaktion für 70 Kinder im Alter von 7 – 15 Jahren. Ursprüngliche sollte ein Mini-Musical mit den Kindern erarbeitet werden.

Wir entschieden uns für ein kleines Theaterstück mit musikalischen Anteilen. Sie konnten einen Erst- und Zweitwunsch für einen Workshop äußern. In der „Textwerkstatt“ entstanden kleine Rap - Songs, Wetterberichte und Interviews, die live oder als Radiosendung täglich präsentiert wurden.

Im „Theaterworkshop“ wurden Theaterszenen entwickelt und geprobt. Thema war die Geburtstagsfeier der Oma, die an der Elbe stattfinden sollte.

Im Workshop „Drums alive“ wurde auf großen Bällen getrommelt. Bei den „Sängern“ entstand ein neues Lied, das hieß „Es ist so schön an der Elbe“. Täglich wurde im Workshop das Singen geübt und der Refrain später mit allen Teilnehmern.

In der „Kulissenwerkstatt“ waren handwerkliches Geschick und Kreativität gefragt. Dort entstanden viele Teile für das Bühnenbild, z.B. Blumen und eine riesengroße Geburtstagstorte.

**Laufzeit des Projektes:** 01.07.2023 - 31.11.2023





Die „Kostümwerkstatt“ war besonders beliebt. Hier wurden an den Nähmaschinen und per Hand Kostüme geschneidert für die Aufführung.

Die „Soundprofis“ stellten Musikinstrumente her, z.B. schnitzten sie Flöten aus Möhren.

In der „Werbeabteilung“ kümmerte man sich um die Eintrittskarten für die Aufführung und einen großen farbigen Aufsteller.

Und die „Naturfreunde“ nahmen an den Elbwiesen Naturgeräusche auf und bauten einen wunderschönen Storch aus Pappmaché.

Am Freitag hatten die Kinder ihre Familien zur Abschlussveranstaltung eingeladen. Mit Stolz präsentierten die Kinder ihr Bühnenstück und erhielten dafür tobenden Beifall. Es war wie immer eine unvergessliche erlebnisreiche Woche mit vielen Herausforderungen. Letztendlich zählt der Spaß, den alle dabei hatten, die Erfahrungen und das wunderbare Ergebnis.

### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

70 Kinder erschaffen gemeinsam ein Bühnenstück, bei dem alle mit Freude aktiv mitwirken. Jeder leistet seinen Beitrag dazu und fühlt sich somit als Teil des Ganzen. Die Kinder bringen ihre Ideen aktiv in die Workshops ein und sind an allen möglichen Entscheidungen und Prozessen maßgeblich beteiligt. Selbstwirksamkeit wird den Kindern bewusst und ihr Selbstwert wächst.



# FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE KARSTÄDT E.V.

## VIELFALT LEBEN – EIN SCHULHOF BUNT UND GRÜN (DAS GRÜNE KLASSENZIMMER – WIR LERNEN MIT DER NATUR)

### Träger des Projektes:

Förderverein Grundschule Karstädt e.V.  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 25  
19357 Karstädt

### Kooperationspartner:

- Gemeinde Karstädt
- KST GmbH
- Volkssolidarität Karstädt
- Schüler
- Lehrer
- Eltern der Grundschule Karstädt

### Ansprechpartner:

Dorit Ehlert/Sandra Kossmann  
Tel.: 038797 52 025  
E-Mail: foerderverein@grundschule-karstaedt.de

### Inhalt des Projektes:

Unser Schulhof sollte bunter und lebendiger gestaltet werden. Dazu wurden im Förderverein und im Unterricht mit den Schülern Ideen gesammelt, wie man dies umsetzen kann.

So entschlossen wir uns zur Errichtung eines grünen Klassenzimmers, um das Lernen wieder zu einem Erlebnis zu machen.

Außerdem haben wir unser großes Klettergerüst durch Regenbogenfarben zum Leuchten gebracht und die triste Betonfläche mit tollen Spielen für die große Pause bunt bemalt.

**Laufzeit des Projektes:** 01.07.2023 - 30.10.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Durch die große Beteiligung der Kinder am Projekt konnten wir ein farbenfrohes Erscheinungsbild für unseren Schulhof erreichen. Ebenso wurde die Identifizierung mit der eigenen Schule gestärkt und die Zusammenarbeit von Schülern, Lehrern, Eltern und Vereinen beim Arbeitseinsatz gefördert.

Die Kinder haben altersübergreifend zusammengearbeitet, wodurch auch der Zusammenhalt von Groß und Klein gestärkt wurde. Da die Schüler selbst Ideen entworfen und daran gearbeitet haben, entwickelten sie eine ganz andere Art der Wertschätzung.

Durch die Errichtung des grünen Klassenzimmers können die Kinder endlich in der Natur lernen.





# STADTSALON SAFARI E. V.

## “WELTOFFENE PRIGNITZ”

### Träger des Projektes:

Stadtsalon Safari e.V.,  
Bismarckplatz 6  
19322 Wittenberge

### Ansprechpartner:

Frederic Schröder  
Tel.: 0163 82 88 593  
E-Mail: hallo@stadtsalon-safari.de

### Inhalt des Projektes:

Das Projekt setzt sich mit einer Veranstaltungsreihe für Aufklärung und Präventionsarbeit zu den Themen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung ein. Praktisch wurden die Ziele in Zusammenarbeit mit Initiativen umgesetzt, die ihre Arbeit den genannten Themen widmen.

Der Workshop der „Radikalen Töchter“ aus Berlin hatte den Schwerpunkt „Politischer Aktivismus“ und richtete sich an Kinder und Jugendliche. Dabei wurden motivierende Beispiele vorgestellt, wie man auch als Kind politisch aktiv werden kann. Darüber hinaus wurden mit den Teilnehmer\*innen Übungen zum Demokratieverständnis gemacht und die persönlichen Interessen besprochen, die zur aktiven politischen Teilhabe bewegen.

Ein weiterer Workshop wurde vom „Netzwerk für Demokratie und Courage“ durchgeführt. Die Veranstaltung war offen für Interessierte jeden Alters, die Argumentationsweisen gegen rechte Hetze und Rassismus lernen wollten. Dabei wurde vor allem sprachliche Schlagfertigkeit geübt, damit rassistische und menschenverachtende Aussagen nicht unwidersprochen im Gespräch stehen bleiben.

**Laufzeit des Projektes:** 01.05.2023 - 31.12.2023

# WELTOFFENE

# PRISNITZ

Teil der Veranstaltungsreihe beinhaltet auch die Vorstellung des Vereins „Opferperspektive“ zu den Themen „demokratischer Aktivismus“ und „Umgang mit rechter Gewalt“. Der Verein stellte sich vor und gab Einblicke in das Beratungsangebot, sowie praktische Tipps für spezifische diskriminierende Situationen im Alltag.

In der Gruppe respektierten sie sich gegenseitig. Teamwork und soziale Kompetenzen wurden gefördert, aber auch das Einhalten von Regeln. Die Kinder und Jugendlichen lernten verschiedene Handlungsmöglichkeiten kennen, sich selbst zu behaupten und Grenzen zu setzen.

## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Der widerständige Umgang mit Fremdenfeindlichkeit und Hetze und die Sichtbarmachung von Alltagsrassismus ist Ziel des Projekts.



STADT SALON SAFARI

## WELTOFFENE PRISNITZ

<b>05.07. 13-17 UHR</b> für Menschen zwischen 16-29 Jahren kostenlos mit Anmeldung	<b>Radikale Töchter</b> <b>Aktionskunst-Workshop:</b> In diesem Workshop für 16-29-Jährige werden die Ansätze der Aktionskunst und des künstlerischen Aktivismus vermittelt, damit Menschen ihre Anliegen und Ziele formulieren lernen und Wege entwickeln, diese zu erreichen. Mit Pause und Verpflegung.
<b>06.07. 17-19 UHR</b> offen für alle Altersgruppen kostenlos	<b>Opferperspektive e.V.</b> <b>Offenes Gespräch:</b> Infos zur Arbeit und zum Beratungsangebot des Vereins sowie praktische Tipps für spezifische diskriminierende Situationen im Alltag.
<b>11.07. 15-19.30 UHR</b> offen für alle Altersgruppen kostenlos mit Anmeldung	<b>Netzwerk für Demokratie &amp; Courage</b> <b>Argumentationstraining:</b> Ziel des Trainings: abwertende Einstellungen erkennen, argumentativ widerlegen und menschenverachtenden Aktivitäten wirksam entgegenzutreten können. Mit Pause und kleinen Snacks.

Anmeldung: [hallo@stadtsalon-safari.de](mailto:hallo@stadtsalon-safari.de)  
Stadtsalon Safari | Bismarckplatz 6 | Wittenberge

Gastgeber:         



# STEPHANUS STIFTUNG

## „WIR LERNEN UNSERE NEUE HEIMAT KENNEN - INTEGRATIVES MITEINANDER“

### Träger des Projektes:

Stephanus-Stiftung  
Zentrum für Integration Prignitz  
Bahnstraße 22  
19322 Wittenberge

### Kooperationspartner:

- Stadt Wittenberge
- Partnerschaften für Demokratie im Bundesprogramm „Demokratie leben“

### Ansprechpartner:

Ina Stiebitz  
Tel.: 03877 56 77 37 7  
E-Mail: [ina.stiebitz@stephanus.org](mailto:ina.stiebitz@stephanus.org)

### Inhalt des Projektes:

Das Ziel des Projektes war es, den zugewanderten Menschen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und sich in ihrer neuen Umgebung zurechtzufinden.

Es ist wichtig, dass die Menschen Abstand gewinnen von Flucht, Krieg und Verfolgung. Unser Projekt sollte eine bessere Vernetzung der unterschiedlichen Nationalitäten, die in Wittenberge leben, fördern. Die Teilnehmenden sollten sich kennenlernen, austauschen und gemeinsam ihre neue Heimat entdecken.

Wir vermittelten an diesem Tag ein Selbstverständnis für die deutsche Sprache sowie für die deutsche Kultur. Es fand ein Tagesausflug nach Schwerin statt inklusive einer Dampferfahrt auf dem Schweriner See. Im Anschluss wurde gepicknickt am Pfaffenteich. Der Tag wird bei einem gemeinsamen erneuten Zusammentreffen ausgewertet.

**Laufzeit des Projektes:** 01.07.2023 - 31.12.2023



### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

- Stärkung von sozialen und kommunikativen Kompetenzen im Alltag
- Verständnis und Akzeptanz von unterschiedlichen Kulturen und Religionen schaffen
- Projekt zur verbesserten Integration von Zuwanderern am Heimatort
- Aktivieren von Ehrenamt durch „best practise“

# FÖRDERVEREIN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GROß WARNOW E.V.

## „BLECH IM GARTEN“



### Träger des Projektes:

Förderverein der freiwilligen Feuerwehr  
Groß Warnow e. V.  
Herr Thomas Muhs  
Vereinsvorsitzender  
Berliner Straße 21  
19357 Karstädt

### Kooperationspartner:

- Freiwillige Feuerwehr Groß Warnow
- Bürgerverein Groß Warnow 1997 e. V.
- Ortsbeirat Groß Warnow
- Gemeinde Karstädt (Bürgermeister)
- Swing Side – Die Big Band E: v.

### Ansprechpartner:

Benjamin Stech  
Ortsvorsteher Groß Warnow  
Tel.: 0173 82 88 193  
E-Mail: [stech.benjamin@gmail.com](mailto:stech.benjamin@gmail.com)

### Inhalt des Projektes:

Das Projekt wurde 2007 ins Leben gerufen und ist somit noch eine junge, jedoch bereit zur Tradition gewordene Veranstaltung, die in der Region rasch an Beliebtheit gewonnen hat.

Was ursprünglich als Sommerfest begann, entwickelte sich schnell zu einem Musikschwerpunkt. Um diesem gerecht zu werden, waren starke Partner und die Zusammenarbeit mit allen örtlichen Vereinen unerlässlich.

Mit steigender Besucherzahl erlangte das Konzept eine positive Resonanz in der Öffentlichkeit. Im aktuellen Jahr verzeichneten die Veranstalter 600 Besucher aller Altersgruppen.

**Laufzeit des Projektes:** 01.07.2023 - 30.10.2023





## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Das Jugendprojekt „Blech im Garten“, das mitten im Sommer stattfand, hat in erster Linie zum Ziel, das Dorfleben zu stärken, das damit verbundene Miteinander zu fördern, Musik für jedermann zugänglich zu machen und jungen Talenten eine Bühne zu bieten, um ihre Musik einem breiteren Publikum zu präsentieren.

Wie in jedem Jahr eröffnete der örtliche Pastor die Veranstaltung mit einer Open-Air-Andacht.

Das Hauptziel besteht darin, jedem Besucher nicht nur die Musik zu präsentieren, sondern auch bei Interesse Kontakte zu knüpfen, um Teil dieser Veranstaltung in der Zukunft zu werden.





# ART BALANCE E. V.

## IM ZAUBERWALD

### Träger des Projektes:

ART balance e.V.  
Parkstraße 6a  
15569 Woltersdorf

### Kooperationspartner:

- CJD Hoppenrade
- Evangelische Kirche Garz
- Ensemble I CONFIDENTI

### Ansprechpartner:

Christine Jaschinsky  
Tel.: 0179 53 11 974  
E-Mail: christine.jaschinsky@gmx.de

### Inhalt des Projektes:

Für die Aufführung wird das Bühnenbild von Schülern der Förderschule gestaltet. Es entstehen die phantasievollen Bäume für den Zauberwald und Spielmasken, für den Abschlusstanz auf der Bühne.

Etwa zeitgleich proben die Schauspieler und Musiker das Stück „Die Zauberin Alcina“- was für dieses Projekt geschrieben und eingerichtet wurde (Christine Jaschinsky).

Die Aufführung in der Garzer Kirche bringt beides zusammen: das Bühnenbild der Kinder wird von den Musikern und Darstellern gespielt. Die Sprecherin erzählt nicht nur die Geschichte, sondern sie ermuntert die Schüler auch zum Mitmachen. Der Abschlusstanz und die Schlusszene werden von allen gestaltet.

**Laufzeit des Projektes:** 01.08.2023 - 01.12.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Schüler mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung haben selten die Gelegenheit, an freien Kunstprojekten teilzunehmen, besonders im ländlichen Raum. Theater kennen die meisten Schüler gar nicht, aber ihre Phantasie ist grenzenlos und so war es nicht schwer, sie zu dem Bühnenbild anzuregen. Das dies nun von professionellen Künstlern bespielt wird, in einer öffentlichen Aufführung, in der nicht nur alle Schüler der Christopherus Schule die Zuschauer sind, sondern auch alle, die Lust auf ein phantasievolles und spannendes Stück über Liebe und Zauberei haben, ist natürlich für die jugendlichen Bühnengestalter ganz wunderbar und eine große Herausforderung, auch weil die Zauberbäume ziemlich groß sind und die Bemalung eine wirkliche Teamarbeit war.

Was bringt das jetzt allen Beteiligten? Eine kreative Zeit mit vielen neuen Erfahrungen, gewachsenem Selbstbewusstsein und dem Wunsch der Schüler, nun auch mal selbst Theater zu spielen und auf einer Bühne aufzutreten. Das sollte doch zu realisieren und auch zu finanzieren sein.





### **Träger des Projektes:**

Kreisjugendring Prignitz e.V.  
Wittenberger Str. 91/92  
19348 Perleberg

### **Ansprechpartner:**

Jessika Muhs  
Tel.: 03876 786 993  
E-Mail: info@kjr-prignitz.de

# KREISJUGENDRING PRIGNITZ E. V.

## TEAMBUILDING JUGENDFORUM

### **Inhalt des Projektes:**

Das Jugendforum Prignitz gibt es bereits seit sechs Jahren. In dieser Zeit haben die Mitglieder sehr viel geleistet und geschaffen. Sie werden regelmäßig für verschiedenen Aktionen und Austauschrunden angefragt, die sie sehr gern wahrnehmen, um sich einzubringen.

Das Projekt Teambuilding war als Überraschung für die Mitglieder angekündigt. Wir wollten den Teilnehmer\*innen etwas Gutes tun und uns für ihre tolle Arbeit bedanken. Gleichzeitig war es uns ein Anliegen ihnen Freizeitmöglichkeiten in der Prignitz aufzuzeigen, die sie noch nicht kannten oder aus finanziellen Gründen bisher nicht wahrnehmen konnten.

So haben wir uns für den Escape-Room in Wittenberge entschieden mit einer anschließenden Erholungsrunde in der Strandbar an der Elbe und sind danach auf Stand-up-Boards gestiegen, um die Stadt von der Wasserseite aus zu erkunden.

Für einige Teilnehmer\*innen war diese Erfahrung absolut neu und kostete Überwindung. Der Escape-Room war für das Zusammenspiel und den Zusammenhalt als Team eine wertvolle Erfahrung.

**Laufzeit des Projektes:** 01.08.2023 - 30.09.2023



### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

Es ist uns gelungen ein schönes gemeinsames Erlebnis als Gruppe zu realisieren.

Es waren zwei neue Mitglieder dabei für die diese Erfahrung einen vertrauensstärkenden Charakter hatte. Alle haben sich in einer anderen Rolle (neu) kennengelernt und sind in den Austausch gekommen.

Die Gewinnung von neuen Mitgliedern ist schwierig. Vielleicht hatte diese Aktivität einen werbenden Charakter, welchen die Teilnehmer\*innen weitertragen.



# EISENBÄHNER SPORTVEREIN E. V. 1888

## EINTÄGIGE INTEGRATIONS- VERANSTALTUNG FÜR GROß UND KLEIN

### Träger des Projektes:

Eisenbahner Sportverein Wittenberge e. V. 1888  
Breser Straße 2  
19322 Wittenberge  
Tel.: 03877 60 303  
E-Mail: esv-wittenberge@t-online.de

### Kooperationspartner:

- VDES (Verband deutscher Eisenbahner Vereine)
- Kreissportbund
- Brandenburgische Sportjugend

### Ansprechpartner:

Thorsten Beckendorf  
2. Vorsitzender im Vorstand  
Parkstraße 12  
19322 Wittenberge

### Inhalt des Projektes:

Das Projekt „Eintägige Integrationsveranstaltung für Groß und Klein“ des Eisenbahner Sportvereins Wittenberge e. V. 1888 zielte darauf ab, durch kleine Turniere die motorischen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Der Tag fördert die aktive Teilhabe und stärkt das Verständnis sowie die Akzeptanz unterschiedlicher Kulturen und Religionen. Das Ziel ist ein vielfältiges Miteinander, die Gewinnung neuer Mitglieder und die verbesserte Integration der Teilnehmenden.

Die Veranstaltung begann um 11:00 Uhr und beinhaltete Kinderturniere, ein Soccer Fußballturnier, chinesisches Tischtennis, eine Ringervorführung und Darbietungen der Turnzwerge.

**Laufzeit des Projektes:** 10.10.2023 - 31.12.2023



## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Die Chancen und Erfolge des Projektes liegen in der Stärkung der motorischen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen durch kleine Turniere.

Die aktive Teilhabe am Tag förderte zudem das Verständnis und die Akzeptanz verschiedener Kulturen und Religionen. Das Ziel eines bunten, vielfältigen Miteinanders wurde angestrebt, ebenso wie die Gewinnung neuer Mitglieder, auch aus dem Migrationsbereich.





### Träger des Projektes:

Förderverein Grundschule Karstädt e.V.  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 25  
19357 Karstädt

### Ansprechpartner:

Sandra Kossmann/Dorit Ehlert  
Tel.: 038797 52 025  
E-Mail: foerderverein@grundschule-karstaedt.de

# FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE KARSTÄDT E. V.

## WEIHNACHTSMARKT DER GRUNDSCHULE KARSTÄDT (06.12.2023)

### Inhalt des Projektes:

Wir wollten einen gemütlichen Weihnachtsmarkt veranstalten, der die Kinderaugen zum Strahlen bringen sollte. Im Vorfeld fanden vielfältige Vorbereitungen im Unterricht oder in den Arbeitsgemeinschaften statt.

Gebrannte Mandeln, selbst gebackene Plätzchen, Schokofrüchte und weitere Köstlichkeiten wurden produziert und fanden großen Anklang bei den Besuchern. Das ein oder andere liebevoll gestaltete Weihnachtsgeschenk, wie z.B. gebastelte Sterne, weihnachtliche Kerzenhalter aus Ton oder hölzerne Weihnachtsdekorationen waren schnell ausverkauft.

Beim kleinen Weihnachtsprogramm der Theater- und Singe-AG konnten die Schüler ihre Talente zeigen. Die Kinder konnten außerdem kostenlose Bastel- und Spielangebote nutzen, unzählige Male mit dem Karussell fahren oder bei der Klasse 4 in die Weihnachtswelt eintauchen.

Der vordere Grundschulhof erstrahlte im Glanz zahlreicher Lichter und hübsch geschmückter Verkaufsstände jeder Klasse. Alle Besucher hatten Zeit für nette Gespräche und jeder spürte den Weihnachtszauber.

**Laufzeit des Projektes:** 01.10.2023 - 31.12.2023





## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Der Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher verbrachten einen schönen Nachmittag in gemütlicher Weihnachtsatmosphäre.

Die Schüler traten altersübergreifend in den Dialog und stärkten so das Zusammengehörigkeitsgefühl. Jedem wurde die Möglichkeit gegeben, sich kreativ auszuprobieren. Des Weiteren wurde die Akzeptanz der Schüler untereinander und ihre Teamfähigkeit gestärkt.

Der Erfolg des Weihnachtsmarktes wäre ohne die fleißige Unterstützung und das Engagement aller Lehrer, Schüler, Eltern, der Gemeinde Karstädt und des Fördervereins nicht möglich gewesen.





### Träger des Projektes:

Phronesis Diskurswerkstatt gGmbH  
Schönhagener Dorfstr. 22a  
16866 Gumtow/Schönhagen

### Kooperationspartner:

- Produktion der Theaterperformance „Wohin mit Winnetou? Oder der edle Wilde in unserem Wohnzimmer“

### Ansprechpartner:

Inka Thunecke  
Tel.: 0175 56 76 382

# PHRONESIS DISKURSWERKSTATT GMBH

## „WOHIN MIT WINNETOU? ODER DER EDLE WILDE IN UNSEREM WOHNZIMMER“

### Inhalt des Projektes:

Das Stück „Wohin mit Winnetou? Oder der edle Wilde in unserem Wohnzimmer“ hatte am 20. August im ARTrium Schönhagen Premiere.

In den Hauptrollen waren Melissa Anna Schmidt und Martin Luding zu sehen. Ausgehend von einem Vater-Tochter-Dialog, in dem es darum geht, ob ein Schauspieler heute noch ruhigen Gewissens den Winnetou bei den Karl-May-Festspielen in Bad Segeberg geben kann, erzählt das Stück von jugendlicher Begegnung mit den Romanen von Karl May in den 70er-Jahren, von zunächst unbedarften Rassismen beim Indianerspielen und biegt schließlich zur realen Geschichte der Kolonisierung Nordamerikas und der Massaker an der dortigen indigenen Bevölkerung ab.

Warum wird die reale Gewaltgeschichte, die den Abenteuerromanen zugrunde liegen, noch heute verdrängt und in vielen Büchern und Filmen schöneredet?

Diskutiert werden im Verlauf der Performance so grundsätzliche Fragen, wie etwa: Wo beginnt die Ausbeutung kultureller Traditionen? Oder worin zeigt sich die Missachtung von Menschen fremder Kulturen noch heute in unserem Alltag? Und warum empfinden es Menschen aus anderen Kulturen als diskriminierend, wenn sie von uns nicht so bezeichnet werden, wie sie es selbst tun?

**Laufzeit des Projektes: ?????**



„Wohin mit Winnetou? Oder der edle Wilde in unserm Wohnzimmer“ bieten dem Publikum an, über die Sensibilität von Sprache, über Vielfalt, Unterschiede und über ein gemeinsames Miteinander nachzudenken.

Das Stück wurde im ARtrium Schöneberg diesen Sommer dreimal aufgeführt und ging anschließend auf Reisen durch Brandenburg.

### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

Es beginnt oft mit ganz banalen Fragen. Warum ist es höflicher „Paprikaschnitzel“ zu sagen? Und warum reden wir in heutzutage in der Regel von „Schokoküssen“, anstatt die alten rassistischen Bezeichnungen zu verwenden?

Die Theaterperformance „Wohin mit Winnetou? Oder der edle Wilde in unserem Wohnzimmer“ bietet eine breite Palette von Themen, in denen Alltagsrassismus zu Vorschein kommt. Und das, bei scheinbar ganz harmlosen Dingen. Es sensibilisiert das Publikum für die Verletzlichkeit anderer und provoziert lange Diskussionen im Nachgang der Performance im Innenhof des ARtriums.

Winnetou und Old Shatterhand waren als Helden der 60-er Jahre ideale Identifikationsfiguren. Doch sie waren in Wirklichkeit nichts anderes als der Spiegel der deutschen Nachkriegsgesellschaft.

Irritiert stellen wir heute fest, dass wir sie geschaffen haben und dass die Native Americans damit nichts zu tun haben - und unsere Identifikationsfantasien kritisieren oder gar als rassistisch wahrnehmen. Diesen Sachverhalt zur reflektieren, sich der realen Kolonialgeschichte bewusst zu werden und vor diesem Hintergrund die eigenen Verhaltensweisen kritisch zu hinterfragen – dazu hilft diese Theaterperformance. Sie ist der Versuch, einen Beitrag zu mehr Toleranz für unterschiedliche Lebensentwürfe und der Achtung der Eigenständigkeit anderer Kulturen zu leisten.



# STADT PERLEBERG FÜR BÜNDNIS FÜR FAMILIE PERLEBERG

## KAREVETO - KAMERADSCHAFT, RESPEKT, VERANTWORTUNG, TOLERANZ

### Projektleitung:

Beate Mundt  
Koordinatorin soziale Angelegenheiten  
Tel.: 03876 61 24 37  
E-Mail: familienbuendnis@stadt-perleberg.de

### Kooperationspartner:

- Freiwillige Feuerwehr Stadt Perleberg

### Ansprechpartner:

Bündnis für Familie Perleberg  
Wittenberger Straße 91/92  
19348 Perleberg  
[www.stadt-perleberg.de](http://www.stadt-perleberg.de)

### Inhalt des Projektes:

Mit diesem Projekt entstand ein Imagefilm, der die Grundsätze der Kameradschaft-Respekt-Verantwortung-Toleranz in den Vordergrund rückt. Damit wollen wir den Wert „Respekt“ wieder bewusst machen und uns und andere sensibilisieren.

In Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Perleberg ist es uns gelungen dieses Projekt zu entwickeln. Die Kameraden bekommen zwar viel Anerkennung für die ehrenamtliche Arbeit, jedoch kommt es zunehmend zu tätlichen und verbalen Angriffen. Besonders in den sozialen Medien. Dem wollen wir entgegenwirken und gleichzeitig für Toleranz gegenüber allen Menschen werben.

**Laufzeit des Projektes:** 01.09.2023 - 31.12.2023



### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

Wir hoffen, dass wir mit diesem Film die Menschen sensibilisieren können.

Durch die Vorführung auf verschiedenen Veranstaltungen und Plattformen (sozial Media) wollen wir mit der Zivilgesellschaft ins Gespräch kommen. Wir hoffen auch im Netz auf positive Resonanz und mindestens 200 Likes.



# FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE „GESCHWISTER SCHOLL“

## LICHTERFEST

### Träger des Projektes:

Förderverein der Grundschule „Geschwister Scholl“  
Dobberziner Str. 28  
19348 Perleberg  
Tel.: 03876 789 745

### Kooperationspartner:

- Grundschule „Geschwister Scholl“
- Feuerwehr
- Eltern, Lehrer, Schüler
- Förderverein

### Ansprechpartner:

Sandra Kossmann/Dorit Ehlert  
Tel.: 038797 52 025  
E-Mail: foerderverein@grundschule-karstaedt.de

### Inhalt des Projektes:

Das Lichterfest steht im Zeichen einer vielfältigen Vorbereitung durch jede Klasse.

Mit individuellen Angeboten wie Tombola, Kuchenbasar, Flohmarkt und Bastelaktivitäten wird die Schule aktiv am Fest teilnehmen.

Besonderes Augenmerk liegt auf interkulturellen Elementen, die sich in kulinarischen und musikalischen Präsentationen zeigen sollen.

**Laufzeit des Projektes:** 01.11.2023 - 31.12.2023



### **Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:**

Die Grundschule „Geschwister Scholl“ verfolgt beim Lichterfest großartige Ziele. Es geht darum, die Hemmschwellen zwischen Schülern, Eltern, Lehrern, Erziehern, dem Förderverein und Gästen abzubauen.

Durch die Veranstaltung sollen nicht nur Kontakte geknüpft werden, sondern auch das gemeinschaftliche Schaffen demonstriert werden.

Das Lichterfest wird bewusst als Fest für alle konzipiert, unabhängig von Herkunft, Religion und Sozialstatus. Dabei steht Förderung von Engagement, Partizipation sowie Anerkennung und Wertschätzung der Vielfalt im Fokus.



# KULTURVEREIN DER GEMEINDE PRÖTTLIN E. V.

## WEIHNACHTSZEIT GEMEINSAM ERLEBEN

### Träger des Projektes:

Kulturverein der Gemeinde Pröttlin e. V.  
Gartenstraße 22  
19357 Karstädt GT Pinnow

### Kooperationspartner:

- Förderverein der Feuerwehr Pinnow
- Förderverein Feuerwehr Pröttlin Jugendklub
- JNWB
- Bürger der Gemeinde
- Gemeinde Karstädt
- Ortsbeirat

### Ansprechpartner:

Marina Maaß  
Vorsitzende  
Pinnow Gartenstraße 22  
19357 Karstädt OT Pröttlin  
Tel.: 038788 50 437

### Inhalt des Projektes:

Der Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2023 soll ein familienfreundliches Angebot bieten.

Der Vorstand des Kulturvereins plant, alle relevanten Akteure, darunter Vereine und Organisationen wie den Förderverein der Feuerwehr, die freiwillige Feuerwehr, den Ortsbeirat, den Jugendclub und die JNWB, einzubeziehen.

**Laufzeit des Projektes:** 01.11.2023 - 31.03.2024





## Erfolge und Chancen des Projektes und der Teilnehmer\*innen:

Die Erfolge und Chancen des Projektes umfassen die Einführung eines dörflichen Weihnachtsmarktes, der als Einsatz für die traditionelle Kinder- und Dorfweihnachtsfeier dient.

Trotz der Herausforderungen durch die Corona Pandemie fand 2022 ein erfolgreicher Weihnachtsmarkt statt, der durch die Kooperation mit örtlichen Vereinen, der Feuerwehr und dem Ortsbeirat realisiert wurde.

Das Projekt stärkt das demographische Gemeinwesen und fördert das bürgerliche Engagement für den Heimatort. Es betont das respektvolle Miteinander der Generation und bietet ein wiederkehrendes Angebot für Jung und Alt. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Vereine und Organisationen spiegelt ein harmonisches Gemeinschaftsgefühl wider.

Das langfristige Ziel ist, dass dieses Angebot sich als Tradition für die Zukunft etabliert.



# NOTIZEN

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

# Demokratie *lebew!*



## *Mitmachen statt meckern!*

<https://www.wittenberge.de/förderprogramm>

Herausgeber:

Koordinierungsstelle der Partnerschaften für Demokratie im RWK Prignitz

August-Bebel-Straße 10

19322 Wittenberge

E-Mail: [a.hensler@wittenberge.de](mailto:a.hensler@wittenberge.de)

Text und Gestaltung:

Annette Hensler und die jeweiligen Projektträger

**VOR ORT  
WAS BEWEGEN  
BEGINNT MIT  
DIR.**

Demokratie

*leben!*